BMZ Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung

Zukunftsentwickler.
Wir machen Zukunft.
Machen Sie mit.

Mongolisch

Orientierungskurs

giz Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH

AUTOR ISHDORJ OYUN, PUREV ERDENESUKH
BERATUNG ILSE SANDER

COPYRIGHT

Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH
AIZ Akademie für Internationale Zusammenarbeit, Bad Honnef

Bad Honnef, 1998

giz

Vorwort

Unser Orientierungskurs will Sie dabei unterstützen, einen ersten Einblick in eine der Sprachen des Landes zu gewinnen, in dem Sie für längere Zeit leben und arbeiten werden. Natürlich kann das Ziel eines einwöchigen Kurses nicht das Erreichen einer umfassenden Kommunikationskompetenz sein. Im Arbeitskontext sprechen Sie ohnehin eine der Verkehrssprachen der Region oder des Landes.

Auch geringe Kenntnisse einer Landessprache tragen nicht unerheblich zur Intensivierung des Kontaktes mit Ihren Kooperationspartnern bei. Sie signalisieren Ihrem Gesprächspartner Interesse und Respekt für seine Kultur. Einfache Redewendungen dienen häufig als entscheidender Türöffner in ersten Begegnungen. Sie schaffen Vertrauen und erleichtern die Verständigung.

Unsere Lehrkräfte sind in der Regel Muttersprachler aus dem Land oder der Region. So ist der Unterricht selbst bereits eine interkulturelle Begegnung, in der Sie gemeinsam auch die Unterschiedlichkeit sprachlicher Konventionen in interkulturellen Kommunikationssituationen reflektieren können.

Im Orientierungskurs erwerben Sie erste wichtige, auf das Partnerland zugeschnittene Redewendungen für Alltagssituationen. Sie verschaffen sich einen Überblick über Merkmale und strukturelle Besonderheiten der Sprache und trainieren wichtige Phänomene der Aussprache. Sie lernen mit Hilfe des Kurses die ganz wesentlichen anfänglichen Schritte in der Landessprache zu gehen, und vielleicht ist Ihr Interesse an der Sprache so stark geweckt, dass Sie auch nach der Ausreise weiter am Ball bleiben wollen.

Die sechs Einheiten dieses Orientierungskurses umfassen Dialoge und Redewendungen sowie Wortlisten, knapp gehaltene Übersichten zu den wichtigsten grammatikalischen Phänomenen, interkulturelle Hinweise und einen Übungsteil mit Lösungsschlüssel. Eine CD mit den Aufnahmen der Dialoge, der Redemittel und Übungen zum Hörverstehen unterstützt Sie beim Selbststudium.

Viel Erfolg und viel Spaß beim Erlernen der Sprache und beim Gewinnen von Einblicken in die Kultur Ihres Partnerlandes!

Ihr Sprachenteam

Inhaltsverzeichnis

Inhalt	Seite
Vorwort	4
Wo spricht man Mongolisch?	5
Mongolisches Alphabet	6
Einige Informationen zum Mongolischen	8
Mongolische Schrift	8
Zur Lautlehre	8
Betonung	8
Vokale	8
6 Hilfsvokale	9
Diphthonge	9
Härte- und Weichheitszeichen	9
Konsonanten	10
Vokalharmonie	10
Einheit 1: Erste Kontakte	11
Redemittel: Begrüßung, nach dem Befinden fragen, Vorstellung, sich bedanken	12
Dialog: Willkommen in der Mongolei	14
Hinweise auf sprachliche und kulturelle Besonderheiten	16
Grammatik: Satzbau, Fragesätze, Vergangenheit des Verbs, Vokalharmonie	17
Übungen	18
Wortliste	20
Einheit 2: Begegnung	22
Redemittel	23
Dialog: Sie sprechen gut Mongolisch	24
Hinweise auf sprachliche und kulturelle Besonderheiten	25
Grammatik: Nomen, Verbalnomen auf -dag,-deg,-dog, -dög, Verneinungsform des Verbs	26

Zahlen, Jahreszeiten, Monate, Wochentage, Tage, Tageszeiten 27
Übungen 28
Wortliste 30
Einheit 3: Einladung **32**
Redemittel: Am Telefon 33
Dialog: Einladung zum Essen 34
Hinweise auf sprachliche und kulturelle Besonderheiten 36
Grammatik: Gegenwartsform des Verbs, Modalverben „dürfen, möchte“, Uhrzeit, Personalpronomen 37
Übungen 39
Wortliste 42
Einheit 4: Im Restaurant **43**
Redemittel 44
Dialog: Im Restaurant 45
Hinweise auf sprachliche und kulturelle Besonderheiten 47
Grammatik: Zukunftsform des Verbs, der Begriff „etwas haben“ 48
Übungen 49
Wortliste 53
Einheit 5: Einkaufen **55**
Redemittel 56
Dialog: Auf dem Markt 57
Hinweise auf sprachliche und kulturelle Besonderheiten 58
Grammatik: Bestimmendes vor dem Bestimmten 59
Übungen 60
Wortliste 65
Einheit 6: Orientierung **67**
Redemittel 68
Dialog: Nach dem Weg fragen 69
Hinweise auf sprachliche und kulturelle Besonderheiten 71
Grammatik: Anstelle der Präpositionen 72
Übungen 73
Wortliste 77

Zusatzdialoge: **78**

Dialog 1: Begegnung 79

Dialog 2: Wo gehen Sie hin? 80

Dialog 3: Haben Sie Zeit? 81

Dialog 4: Im Büro 82

Dialog 5: Wohnungssuche 83

Zusatzübungen: **84**

Schlüssel **89**

Wörterverzeichnis **96**

Mongolisch - Deutsch 97

Deutsch - Mongolisch 114

giz

Vorwort

Unser Orientierungskurs will Sie dabei unterstützen, einen ersten Einblick in eine der Sprachen des Landes zu gewinnen, in dem Sie für längere Zeit leben und arbeiten werden. Natürlich kann das Ziel eines einwöchigen Kurses nicht das Erreichen einer umfassenden Kommunikationskompetenz sein. Im Arbeitskontext sprechen Sie ohnehin eine der Verkehrssprachen der Region oder des Landes.

Auch geringe Kenntnisse einer Landessprache tragen nicht unerheblich zur Intensivierung des Kontaktes mit Ihren Kooperationspartnern bei. Sie signalisieren Ihrem Gesprächspartner Interesse und Respekt für seine Kultur. Einfache Redewendungen dienen häufig als entscheidender Türöffner in ersten Begegnungen. Sie schaffen Vertrauen und erleichtern die Verständigung.

Unsere Lehrkräfte sind in der Regel Muttersprachler aus dem Land oder der Region. So ist der Unterricht selbst bereits eine interkulturelle Begegnung, in der Sie gemeinsam auch die Unterschiedlichkeit sprachlicher Konventionen in interkulturellen Kommunikationssituationen reflektieren können.

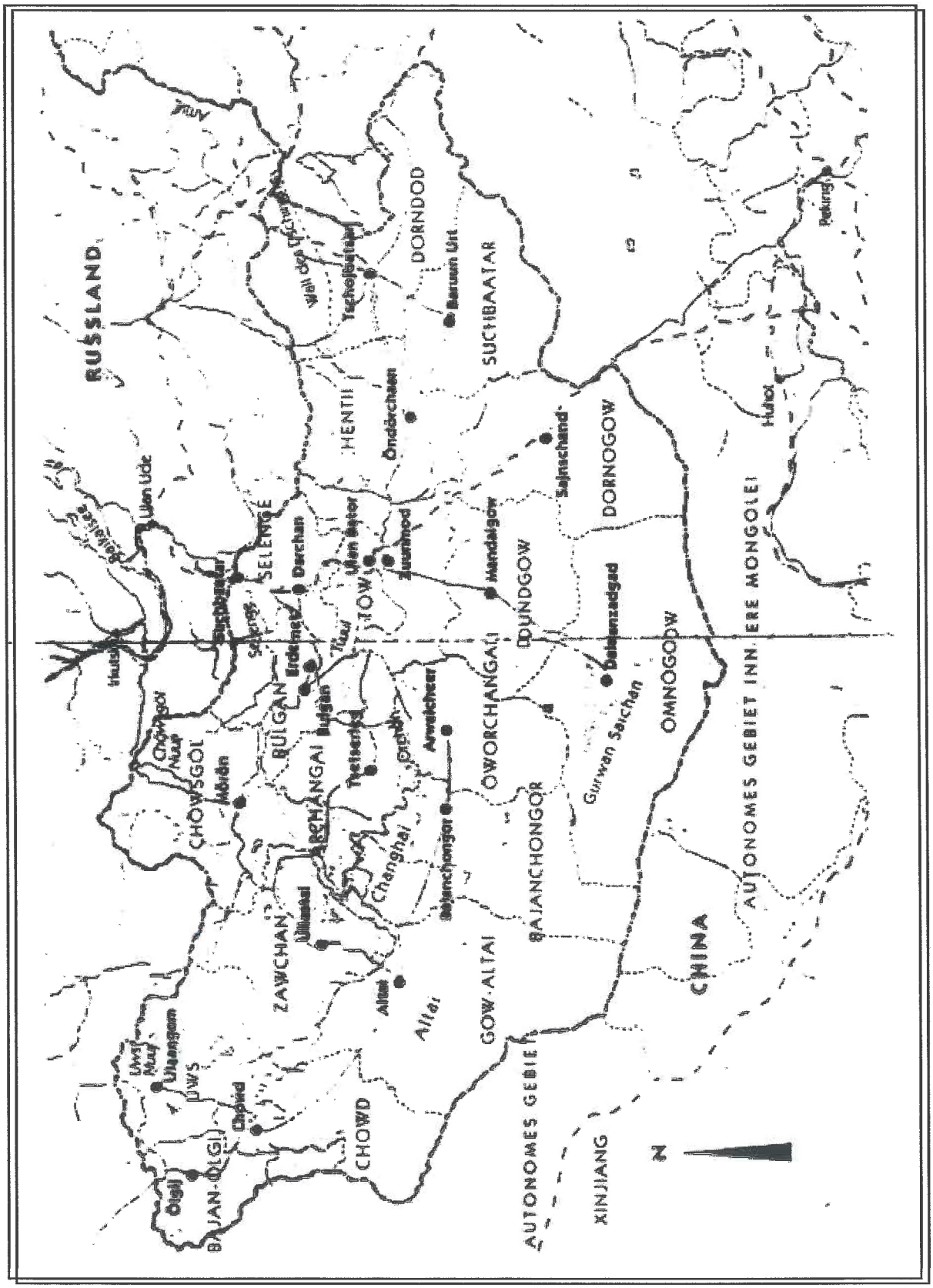
Im Orientierungskurs erwerben Sie erste wichtige, auf das Partnerland zugeschnittene Redewendungen für Alltagssituationen. Sie verschaffen sich einen Überblick über Merkmale und strukturelle Besonderheiten der Sprache und trainieren wichtige Phänomene der Aussprache. Sie lernen mit Hilfe des Kurses die ganz wesentlichen anfänglichen Schritte in der Landessprache zu gehen, und vielleicht ist Ihr Interesse an der Sprache so stark geweckt, dass Sie auch nach der Ausreise weiter am Ball bleiben wollen.

Die sechs Einheiten dieses Orientierungskurses umfassen Dialoge und Redewendungen sowie Wortlisten, knapp gehaltene Übersichten zu den wichtigsten grammatikalischen Phänomenen, interkulturelle Hinweise und einen Übungsteil mit Lösungsschlüssel. Eine CD mit den Aufnahmen der Dialoge, der Redemittel und Übungen zum Hörverstehen unterstützt Sie beim Selbststudium.

Viel Erfolg und viel Spaß beim Erlernen der Sprache und beim Gewinnen von Einblicken in die Kultur Ihres Partnerlandes!

Ihr Sprachenteam

Wo spricht man Mongolisch ?



Mongolisches Alphabet

Druck-schrift	Schreib-schrift	Umschrift	Beispiel
А а	А а	a	**a**wah
Б б	Б б	b	**b**aaßan
В в	В в	w	**w**e
Г г	Г г	g	**g**er
Д д	Д д	d	**d**elgüür
Е е	Е е	je	**je**r
Ё ё	Ё ё	jo	**joo**ton
Ж ж	Ж ж	dsch	**dsch**ar
З з	З з	dz	**dz**urgaa
И и	И и	i	b**i**
Й й	Й й	j	naj**m**
К к	К к	k	**k**ino
Л л	Л л	l	da**l**
М м	М м	m	**m**ongol
Н н	Н н	n	**n**eg
О о	О о	o	d**o**loo

Druck-schrift	Schreib-schrift	Umschrift	Beispiel
Є є	Є є	ö	t**ö**grög
П п	П п	p	**p**urev
Р р	Р р	r	i**r**eh
С с	С с	ß	**ß**ajhan
Т т	Т т	t	**t**a
У у	У у	u	**u**ß
S s	S s	ü	**ü**g
Ф ф	Ф ф	f	ko**f**e
Х х	Х х	h	**h**el
Ц ц	Ц ц	tz	**tz**ag
Ч ч	Ч ч	tsch	**tsch**adah
Ш ш	Ш ш	sch	**sch**iree
Щ щ	Щ щ		*fast nie benutzt*
Ъ ъ	Ъ	‘	*selten benutzt*
Ы ы	Ы ы	y	tan**y**
Ь ь	Ь	j	taw**j**
Э э	Э э	e	**e**hner
Ю ю	Ю ю	ju	**ju**u
Я я	Я я	ja	**ja**mar

Einige Informationen zum Mongolischen

Nach der traditionellen Einteilung zählt das Mongolische zu den sogenannten agglutinierenden Sprachen. Die wichtigsten Merkmale der Agglutination sind darin zu sehen, daß die meisten grammatischen Bedeutungen durch Suffixe ausgedrückt werden, die an den Stamm „angeklebt" werden, ohne daß dieser verändert wird, und jedes Suffix jeweils nur eine grammatische Bedeutung ausdrückt.
Durch den vorliegenden Kursus wird die qalqa-mongolische Sprache vermittelt. Das ist die Nationalsprache der Mongolischen Republik, die von mehr als 2 Millionen Mongolen gesprochen wird.
Auf Grund verschiedener Ähnlichkeiten, vor allem in der Lexik und Grammatik, faßt man die mongolischen, türkischen und mandschurisch-tungusischen Sprachen unter der Bezeichnung „Altaische Sprache" zusammen.

Mongolische Schrift

Die alte mongolische Schrift geht auf die Schrift der Uiguren, eines alttürkischen Volkes, zurück. Daher auch der Name Uigurisch-Mongolisch.
Offiziell wird in der Republik Mongolei seit 1946 das neue Alphabet, das auf der Grundlage des Kyrillischen basiert, benutzt. Zugleich wird auch die uigurisch-mongolische Schrift verwendet.

Zur Lautlehre

Betonung

Im Mongolischen wird in der Regel die erste Silbe betont, wenn in den folgenden Silben keine langen Vokale (Doppelbuchstaben) auftreten.
Ist in einem Wort eine lange Silbe, dann wird diese betont.
In Wörtern mit mehreren langen Silben wird jeweils die erste lange Silbe betont.
Silben mit Diphthongen werden im allgemeinen wie lange Silben behandelt.

Vokale

Alle mongolischen Vokale sind kurz, wenn sie nicht verdoppelt sind. Länge und Kürze der Vokale sind ausschlaggebend für Verständlichkeit und Bedeutung.

Es gibt 7 Grundvokale:

a	kurz wie in Apfel	aa	lang wie in Sahne
o	kurz wie in Ochse	oo	offenes o, aber lang
u	kurz wie in Ulm	uu	u, aber etwas hinten und lang
e	kurz wie in oben	ee	lang wie in Beete
ö	zwischen o und ö	öö	gerundetes, langes u
ü	kurz wie in Bund	üü	lang wie in Kuh
i	kurz wie in bitten	ij	lang wie in Wiese

6 Hilfsvokale:

a) 2 einfache: y und j

b) 4 zusammengesetzte: ja, jo, je, ju

sind aus Konsonant und Vokal zusammengesetzt und bilden jeweils eine ganze Silbe.

Diphthonge

Im Mongolischen gibt es 8 Diphthonge:

aj	wie in Ei	ajrag - Kumys
oj	wie in neu	ojlgoh - verstehen
uj	wie in Ui!	ujdah - sich langweilen
üj	gesprochen: üi	ügüj - nein
ua	gesprochen: ua	guandz - Kantine
uaj	wie engl. „why“ (W)	guaj - (Anredeform: Herr oder Frau)
ia	wie in ja	tahia - Huhn
iu	wie engl. „ you“	hariu - Antwort
ej	wie in „ey!“	eregtej - männlich

Härte- und Weichheitszeichen: ъ, ь

Beide treten als Trennungszeichen auf. Sie kommen nur nach den Konsonanten vor und beeinflussen die Aussprache des jeweiligen Konsonanten, z B.: taw (fünf) - tawj (fünfzig).

Konsonanten

b	wie in **B**aum
w	**W**ache
g	**G**arten
d	**d**ein
dsch	**J**eans
dz	**Z**one
k	**K**ino
l	**L**otto
m	**M**itte
n	**N**ummer
p	**P**ass
r	stark gerolltes r
ß	muß
t	**t**euer
f	**F**abrik
h	**h**och
tz	**Z**eitung
tsch	Deu**tsch**
sch	**Sch**erz

Vokalharmonie

Die mongolischen Vokale werden unterteilt in:

hintere Vokale: a, o, u,

vordere Vokale: e, ö, ü,

den neutralen Vokal: i

Entsprechend dem Gesetz der Vokalharmonie dürfen in einem Wort entweder nur Vokale der hinteren Reihe oder nur Vokale der vorderen Reihe stehen. Der neutrale Vokal i kann mit beiden Vokalklassen in Verbindung treten. Diese Regel ist sehr wichtig bei den Deklinationen oder Konjugationen (Beugung der Hauptwörter und Tätigkeitswörter).

Einheit 1

Erste Kontakte

Begrüßungen verstehen und darauf reagieren

wichtige Grußformen kennen und anwenden

nach dem Befinden fragen

sich vorstellen

- **Name**
- **Herkunft und Wohnort**
- **Familienstand**
- **Beruf**

Angaben zur Arbeit verstehen und machen

sich bedanken

sich verabschieden

Einheit 1

Erste Kontakte

Redemittel

Begrüßung

Guten Tag! *Gut sein Fragepartikel ?*	ßajn bajna uu?
Guten Tag! *(Antwort)*	ßajn. ßajn bajna uu?
Hallo!	ßajn uu?
Hallo! *(Antwort)*	ßajn. ßajn uu?
Auf Wiedersehen! *Freude-mit!*	Bajartaj
Auf Wiedersehen! *(Antwort)*	Bajartaj

Nach dem Befinden fragen

Wie geht es Ihnen? *Ihr Körper ...*	Tany bije ßajn uu?
Wie geht es Ihrer Frau / Ihrem Mann? *Ihre Ehefrau / Ihr Ehemann ...*	Tany ehner / nöhör ßajn uu?
Wie geht es Ihren Kindern? *Ihre Kinder ...*	Tany hüühdüüd ßajn uu?

Vorstellung

Wie ist Ihr Name? *Ihr Name wer Fragepartikel ?*	Tany ner hen be?
Mein Name ist ... *Mein Name ...*	Minij ner ...
Woher kommen Sie? *Sie woher gekommen Fragepartikel?*	Ta haanaaß irßen be?
Ich komme aus Deutschland. *Ich Deutschland-aus gekommen.*	Bi Germanaaß irßen.
Sind Sie verheiratet? *Sie Familie-mit Fragepartikel?*	Ta ger bültej jüü?
Ich bin verheiratet *Ich Familie-mit.*	Bi ger bültej.
Ich bin nicht verheiratet. *Ich Familie-ohne.*	Bi ger bülgüj.
Ich wohne in ... . *Ich ...-in wohnen.*	Bi ...t amjdardag.
Ich arbeite in ... . *Ich ...-in arbeiten.*	Bi ...t adschilladag.
Das ist mein/e Ehemann / Ehefrau.	Ene minij nöhör / ehner.
Was sind Sie von Beruf? *Sie welcher Beruf-mit Fragepartikel?*	Ta jamar mergedschiltej we?
Ich	Bi..... .

Sich bedanken

Danke schön!	Bajarlalaa
Vielen Dank!	Ih bajarlalaa
Bitte schön.	Dzügeer
Keine Ursache.	Dzügeer dzügeer
Entschuldigen Sie bitte!	Uutschlaaraj

Dialog

Willkommen in der Mongolei - Mongold tawtaj morilno uu!

Foto: Frank Voßen

Herr Schulz kommt als Mediziner in die Mongolei. Er wird am Flughafen von einem Vertreter des Ministeriums empfangen. Der heißt Bat.

B:	ßajn bajna uu?	Guten Tag!
Sch:	ßajn. ßajn bajna uu?	Guten Tag!
B:	ßajn. Ta Schulz guaj juu?	Gut. Sind Sie Herr Schulz?
Sch:	Tijm. Minij ner Schulz.	Ja. Mein Name ist Schulz.
B:	Minij ner Bat. Ta ßajn irßen üü?	Mein Name ist Bat. Sind Sie gut angekommen?
Sch:	Tijm. Bajarlalaa.	Ja. Danke.

Im Auto unterhalten sie sich weiter:

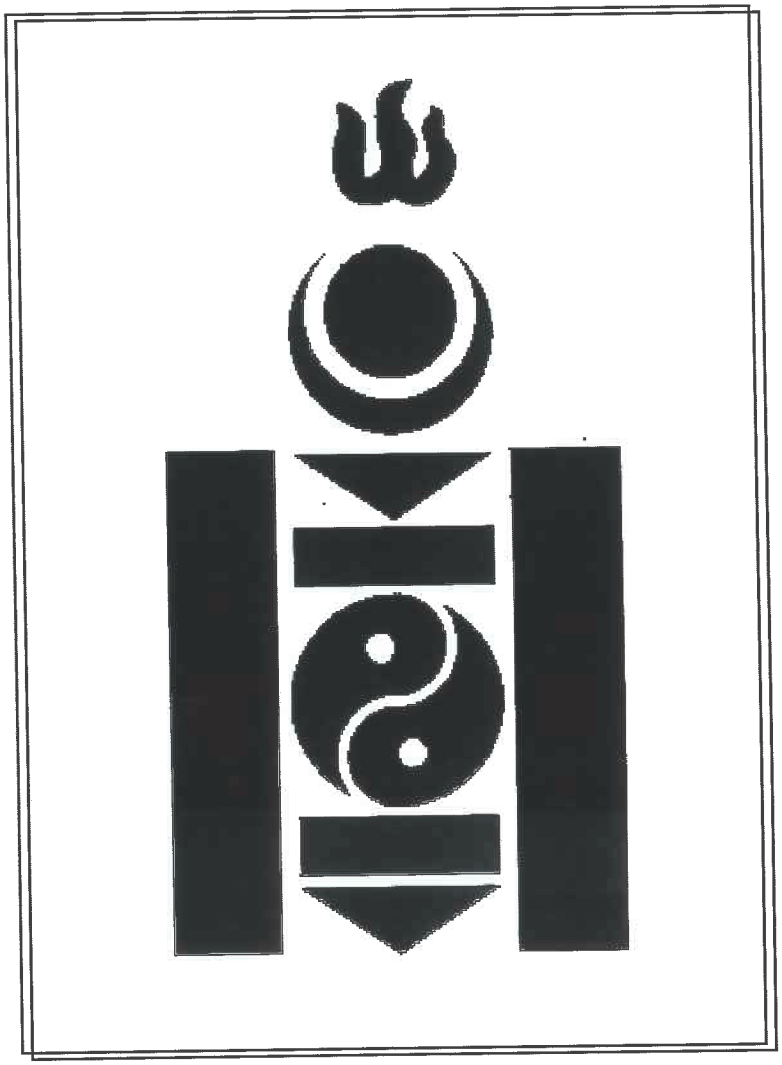
B:	Ta haanaaß irßen be?	Woher kommen Sie?
Sch:	Bi Bonnooß irßen. Ta Ulaanbaatart amjdardag uu?	Ich komme aus Bonn. Wohnen Sie in Ulaanbaatar?
B:	Tijm. Ta ger bültej jüü?	Ja. Sind Sie verheiratet?
Sch:	Ügüj. Ta ger bültej jüü?	Nein. Sind Sie verheiratet?
B:	Tijm. Bi ger bültej. Bi hojor hüühedtej.	Ja. Ich bin verheiratet. Ich habe zwei Kinder.
Sch:	Ta jamar mergedschiltej we?	Was sind Sie von Beruf?
B:	Bi bagsch. Ta jamar mergedschiltej we?	Ich bin Lehrer. Was sind Sie von Beruf?
Sch:	Bi emtsch.	Ich bin Arzt.
B:	Bid irlee. Ene tany dzotschid buudal.	Wir sind angekommen / Wir sind da. Das ist Ihr Hotel.
Sch:	Bajarlalaa.	Danke schön!
Bat:	Dzügeer. Bajartaj.	Bitte schön. Auf Wiedersehen!
Sch:	Bajartaj.	Auf Wiedersehen!

Hinweise auf sprachliche und kulturelle Besonderheiten

Begrüßungen spielen eine große Rolle in den zwischenmenschlichen Beziehungen in der Mongolei. Am Anfang einer jeder Unterhaltung stehen sie. Zu jeder Tageszeit sagt man einfach „ßajn bajna uu?“, d.h. man unterscheidet nicht zwischen „Guten Morgen!“, „Guten Tag!“, „Guten Abend!“. Nach der Begrüßung folgt sofort die Frage „ ßonin juu bajna we? - Was gibt es Neues?“

Die Mongolen nennen sich grundsätzlich bei ihren Vornamen. Die höfliche Anredeform ist: Vorname + guaj, und zwar gleich bei Damen und Herren.

Bei der Begrüßung gibt man sich die rechte Hand. Man erkundigt sich nach dem Befinden der Familie: Frau / Mann und Kindern. Auf dem Lande fragt man auch nach dem Vieh.



SOJOMBO - ist das Wahrzeichen des mongolischen Volkes. Es symbolisiert das Streben des Volkes nach Unabhängigkeit und Freiheit. Man findet es auch im ersten Feld der Nationalflagge.

Grammatik

Satzbau

In einem mongolischen Satz steht das Verb immer am Satzende.

z.B.: Bi Germanaaß *irßen.* Ich bin aus Deutschland gekommen.

Fragesätze

Ja-nein-Fragen werden mit den Fragepartikeln **uu, üü / juu, jüü** gebildet, indem man diese dem Prädikat des entsprechenden Aussagesatzes nachstellt.
Juu, jüü benutzt man, wenn das vorhergehende Wort auf einen langen Vokal oder Diphthong endet.

z.B.: Ta ger bult*ej jüü?* Sind Sie verheiratet?

Bei den **W-Fragen** wird die Partikel **be, we** verwendet.

z.B.: Ta *haanaaß* irßen *be?* Woher sind Sie gekommen?
Ta *jamar* mergedschiltej *we?* Was sind Sie von Beruf?

Vergangenheit des Verbs (Tätigkeitswort)

Sie wird mit Hilfe der Nachsilben **-ßan, -ßen, -ßon, -ßön** gebildet, die an den Stamm des Verbs „angeklebt" (agglutiniert) werden.

z.B.: nehmen: awah --- aw + *ßan* = awßan
kommen: ireh --- ir + *ßen* = irßen

Vokalharmonie

Hintere Vokale:	a	o	u	y
Vordere Vokale :	e	ö	ü	
Mittlerer Vokal:	i			

Übungen:

1. Ordnen Sie richtig zu:

1) ßajn bajna uu?	a) Bitte schön
2) Tijm	b) Danke
3) Bajarlalaa	c) Nein
4) ßajn	d) Auf Wiedersehen
5) Ügüj	e) Ja
6) Bajartaj	f) Gut
7) ßajn uu?	g) Guten Tag
8) Dzügeer	h) Hallo

2. Was hören Sie: - o oder - ö, - u oder - ü ?

uul	hol	ßuu	uß
üül	höl	ßüü	üß

3. Hören Sie die Sätze aufmerksam und kreuzen Sie an, ob sie richtig oder falsch sind:

	Richtig	Falsch
1) Ta haanaaß irßen be?		
2) Bi ger bültej.		
3) Bi Ulaanbaatart amjdardag.		
4) Tany ner hen be?		
5) Bajarlalaa.		

4. Finden Sie die passenden Paare:

1) ßajn bajna uu?	a) ügüj
2) bajarlalaa	b) bajartaj
3) tijm	c) dzügeer
4) tany	d) minij

5. Bilden Sie die Vergangenheitsformen von diesen Verben:

1) sein: bajh
2) kommen: ireh
3) wohnen: amjdrah
4) arbeiten: adschillah

6. Beantworten Sie die Fragen:

1) Tany ner hen be? .....

2) Ta haanaaß irßen be? .....

3) Ta ger bültej jüü? .....

4) ßajn bajna uu? .....

5) Ta jamar mergedschiltej we? .....

7. Wie schreibt man das auf mongolisch?

1) Guten Tag
2) Danke
3) Bitte schön
4) Auf Wiedersehen
5) Herr Bat

8. Stellen Sie sich auf mongolisch vor:

1) Begrüßen Sie!
2) Nennen Sie Ihren Namen!
3) Sagen Sie, woher Sie kommen!
4) Nennen Sie Ihren Familienstand!
5) Nennen Sie Ihren Beruf!
6) Sagen Sie, wo Sie arbeiten!
7) Bedanken und verabschieden Sie sich!

Wortliste

adschilladag (adschillah)	arbeiten
amjdardag (amjdrah)	wohnen
bagsch	Lehrer
bajna (bajh)	sein
bajarlalaa	Danke schön!
bajartaj	(Auf Wiedersehen!); froh
bi	ich
bid	wir
bije	Körper
buudal	Station; Stelle
buruu	falsch
be / we	(Fragepartikel)
guaj	(Anredeform = Herr / Frau)
ger	Jurte; Zuhause
ger bül	Familie
dzotschid (dzotschin)	Gäste (Gast)
dzotschid buudal	Hotel
dzöw	richtig
dzügeer	bitte schön
irßen (ireh)	kommen
masch	sehr
minij	mein/e
morilno uu (moriloh)	willkommen (sich begeben)
mergedschil	Beruf
nöhör	Ehemann; Genosse
ner	Name
ßajn	gut
ßuu (ßuuh)	sich setzen; sitzen
ßüü	Milch
ta	Sie (höfliche Form)

tawtaj	angenehm
tany	Ihr/e
tijm	ja
uß	Wasser
uu	(Fragepartikel)
uul	Berg
uutschlaaraj	Entschuldigen Sie bitte!
ügüj	nein
üß	Haar
üü	(Fragepartikel)
üül	Wolke
haanaaß	woher
hojor	zwei
hol	weit
höl	Bein
hüühdüüd (hüühed)	Kinder (Kind)
hen	wer
emtsch	Arzt
ene	das hier
ehner	Ehefrau
juu, jüü	(Fragepartikel); was
jamar	welche/r/s

Einheit 2

Begegnung

sich über sprachliche Schwierigkeiten äußern

bitten, langsamer zu sprechen oder zu wiederholen

sagen, daß man nicht verstanden hat

nach der Beherrschung von Fremdsprachen fragen

Einheit 2

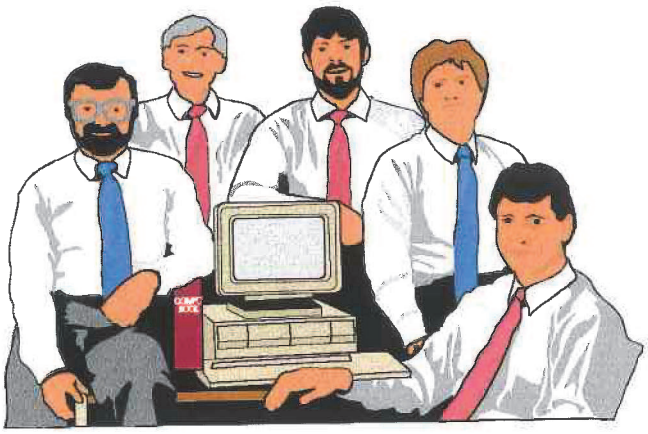
Begegnung

Redemittel

Sind Sie gut angekommen? *Sie gut angekommen Fragepartikel?*	Ta ßajn irßen üü?
Sie sprechen gut ... *.(eine Sprache)* *Sie ... Sprache-durch gut sprechen.*	Ta ... heleer ßajn jarjdsch bajna.
Wo haben Sie ... Sprache gelernt? *Sie ... Sprache wo gelernt Fragepartikel?*	Ta ... helijg haana ßurßan be?
Entschuldigung!	Uutschlaaraj
Ich habe Sie nicht verstanden. *Ich Sie verstanden-nicht*	Bi tanyg ojlgoßongüj.
Sagen Sie (es) bitte noch einmal. *Sie noch einmal sagen-bitte.*	Ta dahiad hel dee.
Welche andere Sprachen sprechen Sie noch? *Sie andere welche Sprache-durch sprechen Fr.p.?*	Ta öör jamar heleer jarjdag we?
Sprechen Sie bitte langsam! *Sie langsam sprechen-bitte.*	Ta udaan jarj daa.
Sprechen Sie Englisch? *Sie Englisch-durch sprechen Fragepartikel?*	Ta angliar jarjdag uu?

Dialog

Sie sprechen gut Mongolisch - Ta mongoloor ßajn jarjdsch bajna.



Herr Schulz soll als Berater im Ministerium arbeiten. Zu Beginn seiner Tätigkeit wird er dem Minister vorgestellt.

Sch:	ßajn bajna uu?	Guten Tag!
M:	ßajn. Ta ßajn irßen üü?	Guten Tag! Sind Sie gut angekommen?
Sch:	ßajn. Bajarlalaa.	Gut. Danke schön!
M:	Ta mongoloor ßajn jarjdsch bajna.	Sie sprechen gut Mongolisch.
Sch:	Bi mongoloor baga jarjdag.	Ich spreche ein bißchen Mongolisch.
M:	Ta mongol helijg haana ßurßan be?	Wo haben Sie Mongolisch gelernt?
Sch:	Uutschlaaraj, bi tanyg ojlgoßongüj. Ta dahiad hel dee.	Entschuldigung, ich habe Sie nicht verstanden. Sagen Sie (es) bitte noch einmal.
M:	Ta mongol helijg haana ßurßan be?	Wo haben Sie Mongolisch gelernt?
Sch:	Germand.	In Deutschland.
M:	Ta öör jamar heleer jarjdag we?	Welche Sprachen sprechen Sie noch?
Sch:	Ta udaan jarj daa.	Sprechen Sie bitte langsam.
M:	Ta öör jamar heleer jarjdag we?	Welche Sprachen sprechen Sie noch?
Sch:	Angliar, orßoor. Ta angliar jarjdag uu?	Englisch, Russisch. Sprechen Sie Englisch?
M:	Bi angliar baga jarjdag.	Ich spreche ein bißchen Englisch.

Hinweise auf sprachliche und kulturelle Besonderheiten

Während der sozialistischen Zeiten war in der Mongolei die erste Fremdsprache Russisch. Daher sprechen sehr viele, die jetzt über 25 sind, Russisch. Jetzt lernt man in der Schule als erste Fremdsprache Englisch. Danach kommen auch Deutsch, Französisch und Japanisch. Eine ungewöhnliche Vielzahl von Mongolen spricht auch Deutsch, weil viele noch in der ehemaligen DDR studiert oder eine Ausbildung gemacht haben.

Grammatik

Nomen (Hauptwort)

Im Mongolischen gibt es keinen Artikel.
Es gibt 7 Deklinationen. Sie alle werden mit Hilfe der Suffixen (Endsilben) gebildet. Dabei wird der Stamm des Wortes nicht verändert.

	Suffix	Frage
Nominativ	- - -	Wer? Was?
Genitiv	-ijn; -yn; -n; -ij; -y; -nij; -ny	Wessen? Wovon?
Akkusativ	-ijg; -yg; -g	Wen? Was?
Dativ-Lokativ	-d; -t	Wem? Wo? Wann?
Instrumental	-aar; -eer, -oor; -öör	Womit? Wodurch? Durch wen?
Komitativ	-taj; -tej; -toj	Mit wem zusammen? Womit?
Ablativ	-aaß; -eeß; -ooß; -ööß	Von wem? Woher? Seit wann?

Die Verbalnomen (von Verben abgeleiteten Nomen) auf -dag, -deg, -dog, -dög

Diese Verbalnomen bezeichnen eine Handlung, die wiederholt und regelmäßig stattfindet oder sich über einen langen Zeitraum erstreckt.

z.B.: Bi Bonnd amjdar*dag*. (von amjdrah - wohnen, leben)
Ich wohne in Bonn.

Bi angliar jarj*dag*. (von jarih- sprechen)
Ich spreche Englisch.

Die Verneinungsform des Verbs

An die meisten Formen des Verbs wird das Verneinungssuffix **-güj** angehängt.

z.B.: ojlgoson ---- ojlgoson*güj* verstanden haben --- nicht verstanden haben
ojlgodog --- ojlgodog*güj* immer verstehen --- nie verstehen.

Zahlen

0	teg				
1	neg(en)	10	araw(an)	11	arwan neg
2	hojor(on)	20	horj(n)	22	horin hojor
3	guraw(an)	30	gutsch(in)	33	gutschin guraw
4	döröw(ön)	40	dötsch(in)	44	dötschin döröw
5	taw(an)	50	tawj(n)	55	tawin taw
6	dzurgaa(n)	60	dschar(an)	66	dscharan dzurgaa
7	doloo(n)	70	dal(an)	77	dalan doloo
8	najm(an)	80	naja(n)	88	najan najm
9	jeß(ön)	90	jer(en)	99	jeren jeß
		100	dzuu(n)	111	dzuun arwan neg
		1000	mjanga(n)	1111	mjanga neg dzuun arwan neg

Monate

Januar	negdügeer ßar
Februar	hojordugaar ßar
März	gurawdugaar ßar
April	döröwdügeer ßar
Mai	tawdugaar ßar
Juni	dzurgaadugaar ßar
Juli	doldugaar ßar
August	najmdugaar ßar
September	jeßdügeer ßar
Oktober	arawdugaar ßar
November	arwan negdügeer ßar
Dezember	arwan hojordugaar ßar

Tageszeiten:

Morgen	öglöö
vormittag	üdeeß ömnö
Mittag	üd
nachmittag	üdeeß hojno
Abend	oroj
Nacht	schönö

Tage:

vorgestern	urdschigdar
gestern	ötschigdör
heute	önöödör
morgen	margaasch
übermorgen	nögöödör

Wochentage

Montag	negdeh ödör		dawaa garig
Dienstag	hojordahj ödör		mjagmar garig
Mittwoch	gurawdahj ödör		lhagwa garig
Donnerstag	döröwdeh ödör		pürew garig
Freitag	tawdahj ödör		baaßan garig
Samstag	dzurgaadahj ödör	hagaß ßajn ödör	bjamba garig
Sonntag	doloodahj ödör	büten ßajn ödör	njam garig

Jahreszeiten:

Frühling	hawar	Herbst	namar
Sommer	dzun	Winter	öwöl

Übungen

1. Ordnen Sie richtig zu!

1) Entschuldigung!	a) Ta öör jamar heleer jarjdag we?
2) Sagen Sie (es) bitte noch einmal!	b) Ta udaan jarj daa.
3) Ich habe Sie nicht verstanden.	c) Bi tanyg ojlgoßongüj.
4) Sprechen Sie bitte langsam!	d) Ta dahiad hel dee.
5) Welche Sprachen sprechen Sie noch?	e) Uutschlaaraj.

2. Welche Antwort gehört zu welcher Frage?

1) Ta haanaaß irßen be?	a) Bi ger bültej.
2) Tany ner hen be?	b) Tijm, bi angliar jarjdag.
3) Ta ger bültej jüü?	c) Bi emtsch.
4) Ta jamar mergedschiltej we?	d) Germand ßurßan.
5) Ta haana mongol helijg ßurßan be?	e) Minij ner Bat.
6) Ta angliar jarjdag uu?	f) Bi Germanaaß irßen.

3. Kreuzen Sie an, ob die Sätze richtig oder falsch sind.

	richtig	falsch
1) ßajn bajna uu?		
2) Ta dahiad hel dee.		
3) Bi tanyg ojlgoßongüj.		

4. Hören Sie die Sätze und kreuzen Sie an, ob die Übersetzungen richtig oder falsch sind!

	richtig	falsch
1) Ich spreche ein bißchen Mongolisch.		
2) Sie sprechen gut Deutsch.		
3) Entschuldigung!		
4) Ich habe Sie nicht verstanden.		
5) Ich bin nicht verheiratet.		

5. Setzen Sie die fehlenden Wörter ein!

1) Ta ..... irßen be?

2) Ta mongol helijg ..... ßurßan be?

3) Tany ner ..... be?

4) Ta ..... mergedschiltej we?

6. Was passt wozu?

1) uutschlaaraj	a) bajartaj
2) ßajn	b) ger bültej
3) ßajn uu?	c) dzügeer
4) ger bülgüj	d) muu
5) tijm	e) ügüj

7. Wie schreibt man es auf mongolisch?

1) Sie sprechen gut Mongolisch. .....

2) Ich habe Sie nicht verstanden. .....

3) Ich spreche gut Russisch. .....

4) Ich wohne in Ulaanbaatar. .....

5) Das ist mein Hotel. .....

8. Antworten Sie auf die Fragen:

1) Ta haana mongol helijg ßurßan be? .....

2) Ta öör jamar heleer jarjdag we? .....

3) Ta angliar jarjdag uu? .....

4) Ta ßajn irßen üü?.....

Wortliste

angli hel	Englisch
angliar jarjdag (jarih)	Englisch sprechen
baga	wenig, klein, ein bißchen
büten	voll
büten ßajn ödör	(Sonntag)
garig	(Wochentag); Planet
german	Deutschland; deutsch
dahiad	noch einmal
dahj / deh	(Ordinalzahlsuffix)
dugaar / dügeer	(Ordinalzahlsuffix); Nummer
dzun	Sommer
margaasch	morgen
mongol hel	Mongolisch
mongoloor jarjdag (jarih)	Mongolisch sprechen
muu	schlecht
namar	Herbst
nögöödör	übermorgen
ojlgoßon (ojlgoh)	verstanden haben (verstehen)
ojlgoßongüj	nicht verstanden haben
oroj	Abend
oroß hel	Russisch
orßoor jarjdag (jarih)	Russisch sprechen
öwöl	Winter
öglöö	Morgen
ödör	Tag
öör	andere/r/s
ötschigdör	gestern
ßar	Monat; Mond
ßurßan (ßurah)	gelernt haben (lernen)
tanyg	Sie (Akk.)

udaan	langsam; lange Zeit
urdschigdar	vorgestern
üd	Mittag
üdeeß ömnö	vormittag
üdeeß hojno	nachmittag
haana	wo
hawar	Frühling
hagaß	halb; Hälfte
hagaß ßajn ödör	(Samstag)
harin	aber
hel	Sprache; Zunge
hel dee (heleh)	sagen
schönö	Nacht
jarjdsch (jarih)	sprechen

Einheit 3

Einladung

sich am Telefon melden

Gesprächspartner verlangen

Auskünfte verstehen

sich verabreden

die Uhrzeit erfragen und nennen

Einheit 3

Einladung

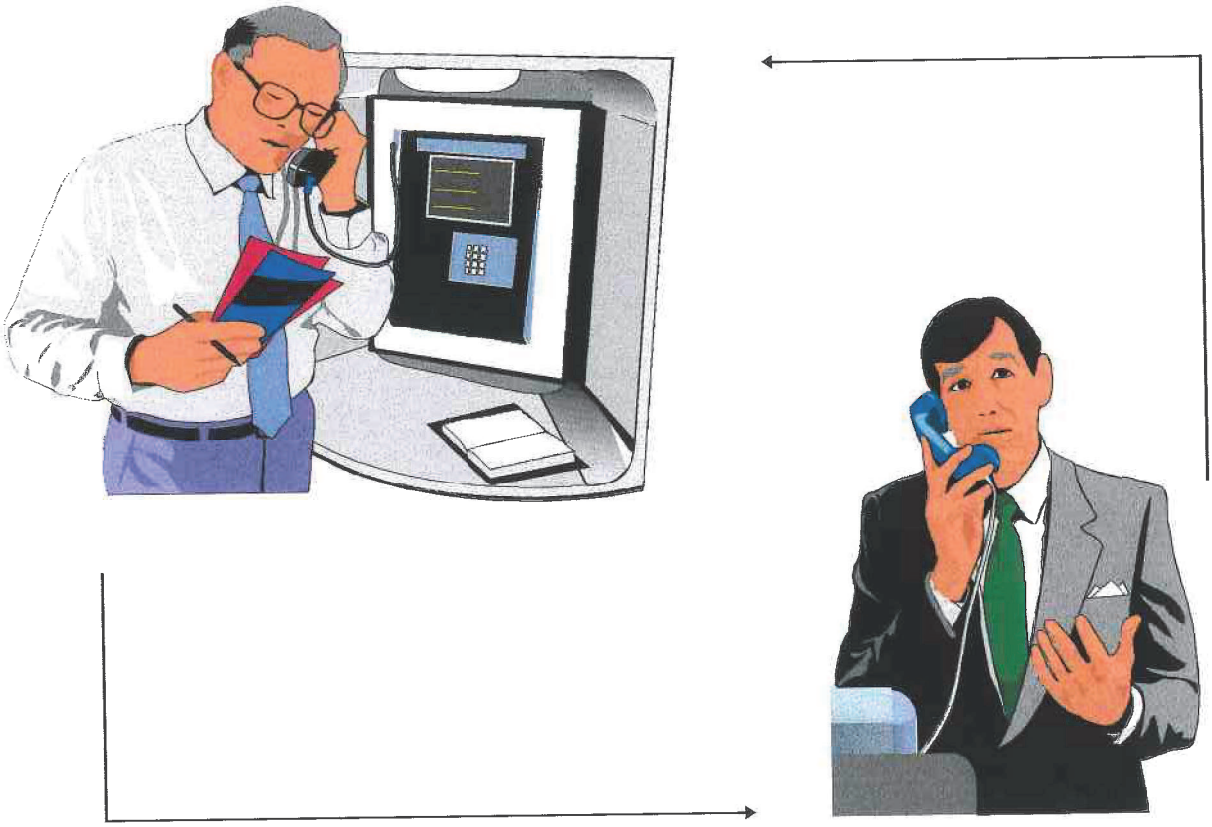
Redemittel

Am Telefon

Hallo.	Bajna uu?
Hallo (Antwort).	Bajna.
Darf ich mit Herrn/Frau ... sprechen? *... Herr/Frau-mit sprechen dürfen Fragepartikel?*	... guajtaj jarjdsch boloh uu?
(Er/sie) ist nicht da.	Bajhgüj bajna.
Wann kommt (er/sie)? *Wann kommen Fragepartikel?*	Hedzee ireh we?
Um ... Uhr. *... Uhr-um*	... tzagt.
Wer sind Sie? *Sie wer Fragepartikel?*	Ta hen be?
Was gibt es Neues? *Interessantes was sein Fragepartikel?*	ßonin juu bajna we?
Alles beim alten. *Nichts, ruhig.*	Jumgüj, tajwan.
Ich möchte Sie einladen. *Ich Sie einladen-möchte.*	Bi tanyg urimaar bajna.
Haben Sie Zeit? *Sie Zeit-mit Fragepartikel?*	Ta dzawtaj juu?
Um wieviel Uhr? *Wieviel Uhr-um?*	Heden tzagt?

Dialog

Einladung zum Essen - Hoolond urih



Herr Bat vom Ministerium will Herrn Schulz zum Essen in ein Restaurant einladen. Er ruft ihn deshalb an.

B:	Bajna uu?	Hallo *(am Telephon)*.
X:	Bajna.	Hallo.
B:	Schulz guajtaj jarjdsch boloh uu?	Darf ich mit Herrn Schulz sprechen?
X:	Schulz guaj bajhgüj bajna.	Herr Schulz ist nicht da.
B:	Hedzee ireh we?	Wann kommt (er)?
X:	Neg tzagt irne.	(Er) kommt um 1.00 Uhr.
B:	Bajarlalaa. Bajartaj.	Danke! Auf Wiederhören (Auf Wiedersehen)!
X:	Bajartaj.	Auf Wiederhören!

Wenig später ...

B:	Bajna uu?	Hallo.
Sch:	Bajna.	Hallo.
B:	Schulz guajtaj jarjdsch boloh uu?	Darf ich mit Herrn Schulz sprechen?
Sch:	Bi Schulz bajna. Ta hen be?	Ich bin Schulz. Wer sind Sie?
B:	Bi Bat bajna. ßajn bajna uu?	Ich bin Bat. Guten Tag!
Sch:	ßajn. ßajn bajna uu? ßonin juu bajna we?	Guten Tag! Was gibt es Neues?
B:	Jumgüj, tajwan. Bi tanyg hoolond urimaar bajna. Ta dzawtaj juu?	Alles beim alten. Ich möchte Sie zum Essen einladen? Haben Sie Zeit?
Sch:	Bi dzawtaj. Heden tzagt?	Ich habe Zeit. Um wieviel Uhr?
B:	Hojor tzagt boloh uu?	Darf es um 2 Uhr sein?
Sch:	Bolno. Bajarlalaa.	Ja. Danke schön.
B:	Bajartaj.	Auf Wiederhören! (Auf Wiedersehen!)

Hinweise auf sprachliche und kulturelle Besonderheiten

Mongolen sprechen sehr oft Einladungen aus. Wenn ein fester Termin vorgeschlagen wird, kann man davon ausgehen, daß es eine wirkliche Einladung ist.
Wenn man zu jemandem nach Hause eingeladen ist, bringt man unbedingt ein kleines Geschenk mit. Dabei muß man besonders auf die Kinder achtgeben.
Wenn Sie bei Ihnen Kinder zu Besuch hatten, müssen Sie zum Abschied ein kleines Geschenk mitgeben, z.B. Süßigkeiten, Kugelschreiber etc.

Foto: Frank Voßen

Grammatik

Gegenwartsform des Verbs

Nach dem Stamm des Verbs wird mit Hilfe der Nachsilben **-dsch, -tsch** und des Hilfsverbs - **bajna** die Gegenwartsform des Verbs gebildet.

z.B.: Ich komme: ireh --- bi ir + *dsch bajna* = bi irdsch bajna.
Ich gehe: jawah --- bi jaw + *dsch bajna* = bi jawdsch bajna.

Modalverben „dürfen, möchte“

Das Modalverb „**dürfen**“ im Deutschen wird im Mongolischen mit Hilfe der Nachsilben **-dsch, -tsch** gebildet, die an den Stamm des Verbs „angeklebt“ werden, plus das Wort **boloh** (werden).

z.B.: sprechen dürfen: jarih --- jarj + *dsch boloh* = jarjdsch boloh
kommen dürfen: ireh --- ir + *dsch boloh* = irdsch boloh

Das Modalverb „**möchte**“ wird mit Hilfe des Suffixes **-maar, -meer, -moor, -möör** und des Verbs **bajna** gebildet.

z.B.: einladen möchte: urih --- uri + *maar bajna* = urimaar bajna
kommen möchte: ireh --- ir + *meer bajna* = irmeer bajna

Uhrzeit

Heden tzag boldsch baina we? - Wie spät ist es?

1.00	neg tzag
2.15	hojor tzag arwan tawan minut
3.30	gurwan tzag gutschin minut
	guraw hagaß (halb vier)
4.50	dörwön tzag tawin minut
	tawan tzagt arwan minut dutuu bajna (10 vor fünf)
6.05	dzurgaan tzag öngörtsch bajna (kurz nach sechs)
6.56	doloon tzag boldsch bajna (kurz vor sieben)

Personalpronomen (persönliche Fürwörter)

Singular :

NOM:	bi / **ich**	tschi / **du**	ta / **Sie**	ter / **er, sie, es**
GEN*:	minij*	tschinij*	tany*	ternij / tüünij*
AKK:	namajg	tschamajg	tanyg	terijg / tüünijg
DAT-LOK:	nadad	tschamd	tand	terend / tüünd
INSTR:	nadaar	tschamaar	tanaar	terüügeer/ tüüneer
KOM:	nadtaj	tschamtaj	tantaj	terentej / tüüntej
ABL:	nadaaß	tschamaaß	tanaaß	terneeß / tüüneeß

Plural :

NOM:	bid / **wir**	ta nar / **ihr**	ted / **sie**
GEN*:	bidnij / manaj*	ta naryn / tanaj *	tednij
AKK:	bidnijg	ta naryg	tednijg
DAT-LOK:	bidend	ta nart	tedend
INSTR:	bidneer	ta naraar	tedneer
KOM:	bidentej	ta nartaj	tedentej
ABL:	bidneeß	ta naraaß	tedneeß

* im Genitiv besitzanzeigender Sinn

Übungen

1. Ordnen Sie richtig zu:

1) Ta dzawtaj juu?	a) Was gibt es Neues?
2) Heden tzagt?	b) Wer sind Sie?
3) Ta hedzee ireh we?	c) Um wieviel Uhr?
4) Ta hen be?	d) Wann kommen Sie?
5) ßonin juu bajna we?	e) Haben Sie Zeit?

2. Welche Antwort gehört zu welcher Frage?

1) Ta dzawtaj juu?	a) Bi Bat bajna.
2) Bat guaj hedzee ireh we?	b) Bajhgüj bajna.
3) Schulz guajtaj jarjdsch boloh uu?	c) Doloon tzagt irne.
4) ßonin juu bajna we?	d) Bi dzawgüj bajna.
5) Ta hen be?	e) Jumgüj, tajwan.

3. Hören Sie die Zahlen und notieren Sie:

a)	d)	g)	j)
b)	e)	h)	k)
c)	f)	i)	l)

4. Schreiben Sie es auf mongolisch:

1) Herr Bat ist nicht da. .....

2) Ich möchte Sie zum Essen einladen. .....

3) Geht es um 3.00 Uhr? .....

4) Darf ich mit Bat sprechen? .....

5. Setzen Sie die fehlenden Pronomen ein:

1) ..... ner hen be?

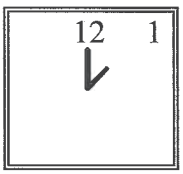
2) Bi ..... hoolond urjdsch boloh uu?

3) Ene ..... ehner Tujaa.

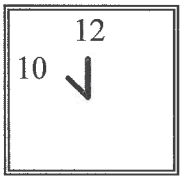
4) ..... hen be?

5) ..... dzawtaj.

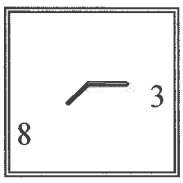
6. Wie heißt es auf mongolisch?



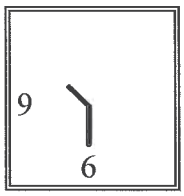
a) .....



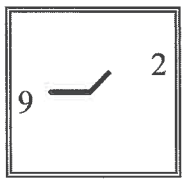
b) .....



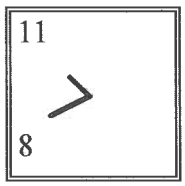
c) .....



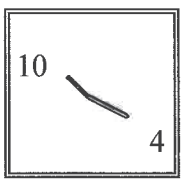
d) .....



e) .....



f) .....



g) .....

kurz nach drei h) .....

kurz vor vier i) .....

7. Setzen Sie die richtigen Endungen ein:

1) Bid German..... irßen.

2) Minij ehner..... ner Tujaa.

3) Bi oroß..... jarjdag.

4) Bi Mongol..... adschilladag.

5) Ta jamar mergedschil..... we?

6) Bi ta..... ßajn ojlgoßongüj.

7) Bat hojor tzag..... irne.

8) Bi ta..... hoolond urimaar bajna.

9) Ta dzaw..... juu?

8. Ergänzen Sie den Dialog:

S: ßajn bajna uu?

B: .....

S: ßajn. ßonin juu bajna we?

B: .....

S: Jumgüj, tajwan. Tany ehner, hüühed ßajn uu?

B: .....

S: ßajn. Ta hedzee Germanaaß irßen be?

B: .....

S: Ta ßajn irßen üü?

B: .....

S: Dza, bajartaj.

B: .....

Wortliste

bajna (bajh)	ist; sein werden (sein)
bajhgüj	nicht da, nicht hier, nicht vorhanden sein
boloh	werden, dürfen
dutuu	(fehlend)
dzaw	zu Verfügung stehende Zeit
dzawgüj	keine Zeit haben
dzawtaj	Zeit haben
öngörtsch (öngöröh)	vorbei sein
ßonin	Interessantes; Zeitung
tajwan	ruhig
tanaj	Ihr/e; euer/e
ta nar	ihr
ter	jener; er/sie/es
ted	sie (Plural)
urimaar (urih)	einladen
hool	Essen, Speise
hed(en)	wieviel
hedzee	wann
tzag	Uhr; Stunde; Zeit
tschi	du
jum	Sache, Ding
jumgüj	nichts
juu	was; (Fragepartikel)
jawah	gehen; fahren

Einheit 4

Im Restaurant

nach einem freien Tisch fragen

Essen und Trinken bestellen

sich über Qualität und Geschmack äußern

die Rechnung verlangen und bezahlen

Einheit 4

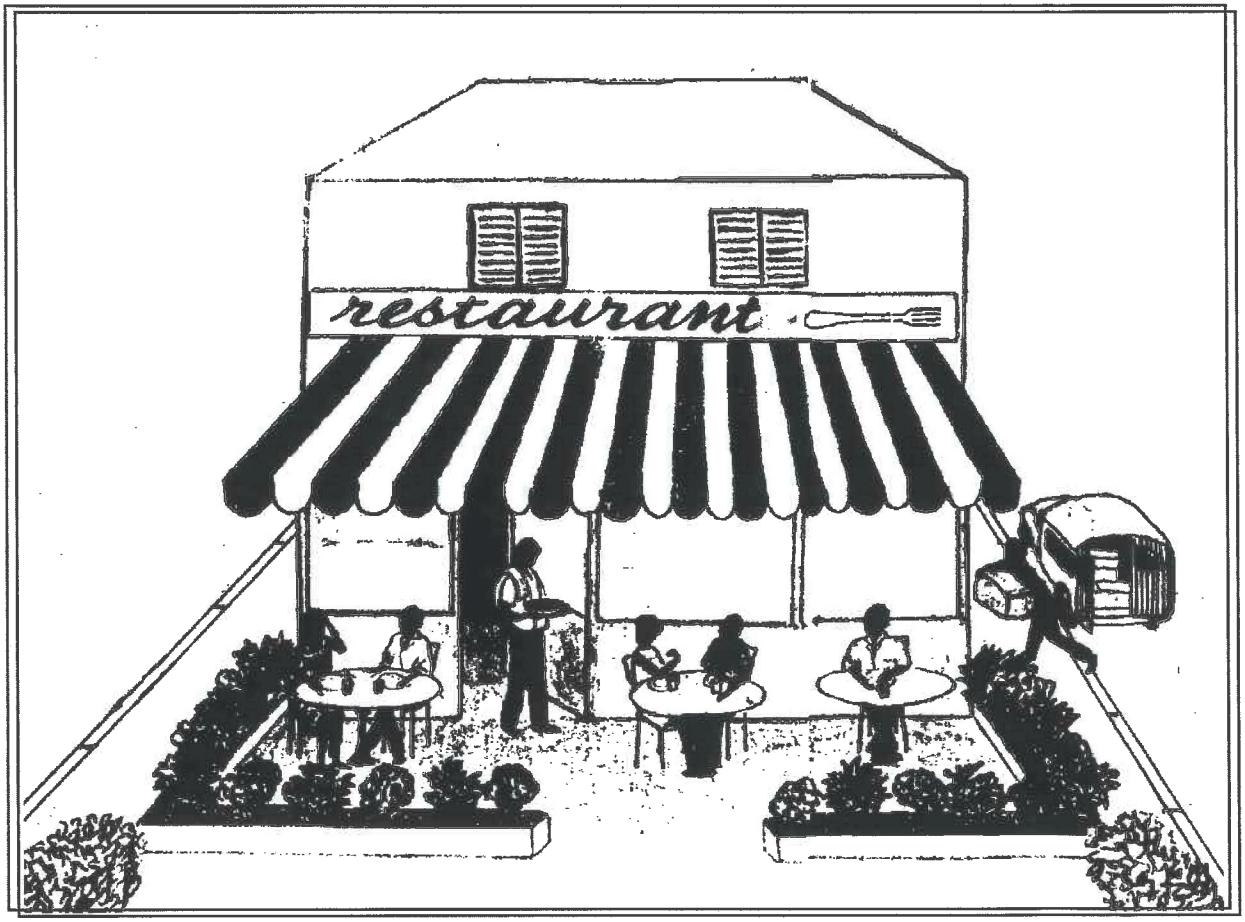
Im Restaurant

Redemittel

Was trinken Sie? *Sie was trinken Fragepartikel?*	Ta juu uuh we?
Ich trinke Tee. *Ich Tee trinken.*	Bi tzaj uuna.
Was essen Sie? *Sie welches Essen essen Fragepartikel?*	Ta jamar hool ideh we?
Ich esse	Bi ... idne.
(Es) schmeckt gut. *Schön Geschmack-mit sein.*	ßajhan amttaj bajna.
Ich möchte die Rechnung haben (zahlen). *Ich Rechnung-eigene machen-möchte.*	Bi tootzoogoo hijmeer bajna.
Guten Appetit! *Schön essen-bitte*	ßajhan hoollooroj.

Dialog

Im Restaurant - Dzoogijn gadzart



B:	Hojor hünij schiree bajna uu?	Haben Sie einen Tisch für zwei Personen?
K:	Ta tijschee ßuu! Hoolny tzeß ene bajna. Ta juu uuh we?	Setzen Sie sich bitte dahin. Hier ist die Speisekarte. Was möchten Sie trinken?
Sch:	Bi tzewer uß uuna.	Ich trinke ein Wasser.
B:	Bi tzaj uuna.	Ich trinke einen Tee.
K:	Ta jamar hool dzahialah we?	Was möchten Sie zum Essen bestellen?
B:	Ta mongol hool ideh üü, eßwel jewrop hool ideh üü?	Essen Sie etwas Mongolisches oder Europäisches?
Sch:	Bi mongol hool idmeer bajna.	Ich möchte etwas Mongolisches essen.

Beim Bestellen

B:	Bid hojor schöl, hojor huuschuur dzahialmaar bajna.	Wir möchten zweimal Suppe, zweimal Huuschuur bestellen.
K:	Dza, bajarlalaa!	Ja , danke.

Sie essen ....

K:	ßajhan hoollooroj!	Guten Appetit!

Sch:	Ih ßajhan amttaj bajna.	Es schmeckt sehr gut.
B:	Tijm. ßajhan amttaj bajna. Ta kofe dzahialah uu?	Ja, es schmeckt gut. Möchten Sie Kaffee bestellen?
Sch:	Tegjje.	Ja, gerne.
B:	Neg kofe. Tegeed tootzoogoo hijmeer bajna.	Ein Kaffee, bitte, und die Rechnung.

Hinweise auf sprachliche und kulturelle Besonderheiten

In der Mongolei lädt man gewöhnlich zum Abendessen ein.
Der Einladende bezahlt die gesamte Rechnung. Getrenntes Bezahlen unter Verwandten, Freunden ist nicht üblich.
In der Mongolei ißt man viel Fleisch, besonders Lamm und Rind. Als Vorspeise nimmt man entweder Salat oder Suppe.
Wenn Sie zu jemandem nach Hause eingeladen sind, wird immer eine neue Flasche „Mongolian Vodka" aufgemacht. Für den Gast wird meistens Buudz gekocht. Es ist ein traditionelles mongolisches Gericht: mit Hackfleisch gefüllte Teigtaschen, gedämpft.
Trinkgeld zu geben ist nicht üblich in der Mongolei. Nur in letzter Zeit kommt es vor, daß die Leute den Betrag runden, um nicht zu viel Kleingeld zu bekommen.

Grammatik

Zukunftsform des Verbs

Mit Hilfe der Nachsilben **-na, -ne, -no, -nö** nach dem Stamm des Verbs wird die Zukunftsform des Verbs gebildet.

z.B.: Ich werde kommen: ireh --- bi ir + *ne* = bi irne
Ich werde gehen: jawah --- bi jaw + *na* = bi jawna

Der Begriff „**etwas haben**" oder „**etwas besitzen**" wird auf mongolisch mit Komitativ (**-taj, -tej, -toj**) ausgedrückt.

z.B: Ich habe ein Auto: maschin + *taj* = bi maschintaj (ich Auto-mit)
Ich habe ein Kind: hüühed + *tej* = bi hüühedtej (ich Kind-mit)

Übungen

1. Ordnen Sie richtig zu:

1) Hoolny tzeß ene bajna.	a) Ich möchte etwas Mongolisches essen.
2) Ta juu uuh we?	b) Was bestellen Sie zum Essen?
3) Ta jamar hool dzahialah we?	c) Was trinken Sie?
4) Bi mongol hool idmeer bajna.	d) Hier ist die Speisekarte.

2. Welche Antwort gehört zu welcher Frage?

1) Ta hen be?	a) ßajhan amttaj bajna.
2) Heden tzagt?	b) Tegjje.
3) Ta juu uuh we?	c) Bi huuschuur dzahialmaar bajna.
4) Ta jamar hool dzahialah we?	d) Bi uß uuna.
5) Ta kofe dzahialah uu?	e) Neg tzagt.
6) Jamar amttaj bajna we?	f) Bi Schulz bajna.

3. Setzen Sie die fehlenden Wörter ein:

1) Ta ..... tzagt ireh we?

2) Ta ..... hool ideh we?

3) Ta ..... uuh we?

4) Ta ..... be?

5) ßonin ..... bajna we?

4. Hören Sie aufmerksam zu und kreuzen Sie das Richtige an:

	richtig	falsch
1) Bi mongol hool dzahialmaar bajna.		
2) Ta tijschee ßuu.		
3) Bi Battaj jarjdsch boloh uu?		
4) Ta juu uuh we?		
5) Bi tanyg hoolond urimaar bajna.		

5. Was bedeutet das zusammen?

1) tamhi tatah
2) utßaar jarih
3) tootzoogoo hijh
4) dzahia jawuulah

6. Was paßt wozu:

1) bajarlalaa	a) bajna
2) muu	b) holgüj
3) hol	c) ßajn. ßajn uu?
4) ßajn uu?	d) dzügeer
5) Bajna uu?	e) ßajn

7. Setzen Sie die richtigen Endungen ein:

1) Bi utaß..... jarjdsch bajna.

2) Bi ßüü..... kofe dzahial..... bajna.

3) Ta german hel..... haana ßur..... be?

4) Ene hün angli..... ßajn jarj..... .

5) Bi German..... ongotz..... irßen.

6) Bid hojor tzag..... ödör..... hool..... jawdag.

7) End tamhi tata..... boloh..... .

8. Schreiben Sie es auf mongolisch:

1) Darf ich mit Herrn Bat sprechen? .....

2) Was gibt es Neues? .....

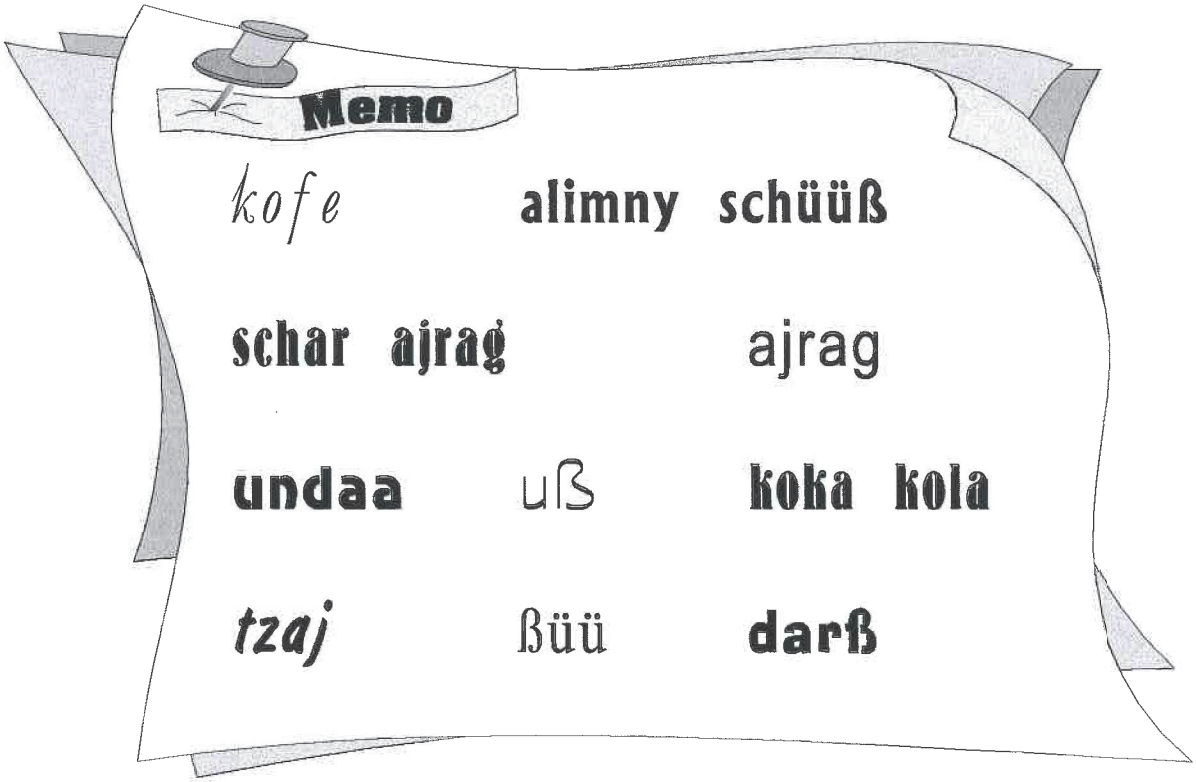
3) Ich habe Zeit. Um wieviel Uhr? .....

4) Ich möchte huuschuur essen. .....

5) Es schmeckt gut. .....

6) Was möchten Sie bestellen? .....

Zusatzwortschatz



9. Machen Sie Dialoge nach dem Beispiel:

- Ta juu uuh we?

- Bi uß uuna.

1 schil	3 ajaga	2 ajaga	4 laadz	2 hundaga	1 litr

10. Wie sagt man es auf mongolisch:

1) Laden Sie Ihren Gesprächspartner zum Essen ein!

2) Fragen Sie, wo er essen möchte.

3) Fragen Sie, was er trinken möchte.

4) Fragen Sie, was er essen möchte.

5) Fragen Sie, ob das Essen schmeckt.

Wortliste

awah	nehmen; kaufen
ajrag	Airak, Kumys (gegorene Stutenmilch)
alim	Apfel
amttaj	geschmackvoll
ajaga	Tasse
buudz	(mit Hackfleisch gefüllte, gedämpfte Teigtasche)
darß	Wein
jewrop	Europa, europäisch
dzahia (dzahia jawuulah)	Brief (einen Brief schicken)
dzahialah	bestellen
dzoogijn gadzar	Restaurant
ideh	essen
ih	viel; sehr
laadz	Dose
maschin	Auto; Gerät
manaj	unser/e
ongotz	Flugzeug
tamhi	Tabak; Zigarette
tatah (tamhi tatah)	ziehen (rauchen)
tijschee	dahin, dorthin
tootzoo	Rechnung
tegjje	(ja, gern)
tegeed	(danach)
tölöh	zahlen
undaa	Getränk
utaß	Faden; Telefon
utßaar jarih	anrufen
uuh	trinken
hoolloh	speisen

hoolny tzeß	Speisekarte
hiih	machen, tun
hundaga	Wein-, Schnapsglas
hün	Mensch
tzaj	Tee
tzewer uß	sauberes Wasser, Trinkwasser
tzeß	Verzeichnis
schar	gelb; Ochse
schar ajrag	Bier
schil	Flasche
schiree	Tisch
schöl	Suppe
schüüß	Saft
huuschuur	(mit Hackfleisch gefüllte, im Fett gekochter oder gebratener Fladen)
end	hier
eßwel	oder
jawuulah (dzahia jawuulah)	gehen lassen (einen Brief schicken)

Einheit 5

Einkaufen

Waren verlangen

nach dem Preis fragen

Mengen nennen

Preise verstehen und zahlen

Einheit 5

Einkaufen

Redemittel

Was nehmen Sie? *Sie was nehmen Fragepartikel?*	Ta juu awah we?
Ich möchte ... kaufen. *Ich ... nehmen-möchte.*	Bi ... awmaar bajna.
Wieviel kostet es? *Welche Preis-mit Fragepartikel?*	Jamar ünetej we?
Wieviel Kilo nehmen Sie? *Sie wieviel Kilo nehmen Fragepartikel?*	Ta heden kilijg awah we?
Nicht chinesische, sondern mongolische Kartoffeln	Hjatad bisch mongol tömß.

Dialog

Auf dem Markt - (Hünßnij) dzah deer

Foto: Frank Voßen

Herr Schulz geht auf den Markt, um Lebensmittel einzukaufen.

V:	ßajn bajna uu? Ta juu awah we?	Guten Tag! Was kaufen Sie?
Sch:	ßajn. ßajn bajna uu? Bi tömß awmaar bajna.	Guten Tag! Ich möchte Kartoffeln kaufen.
V:	Ene schine tömß bajna.	Hier (haben wir) neue Kartoffeln.
Sch:	Ene hjatad tömß üü, eßwel mongol tömß üü?	Sind die Kartoffeln aus China oder mongolische?
V:	Ene hjatad bisch mongol tömß.	Nicht chinesische, sondern mongolische Kartoffeln.
Sch:	Jamar ünetej we?	Wieviel kostet (es)?
V:	300 tögrög. Heden kilijg awah we?	300 Tugrik. Wieviel Kilo nehmen Sie?
Sch:	4 kilijg.	4 Kilo.
V:	Dza. 1200 tögrög.	O.k. 1200 Tugrik.
Sch:	Bajarlalaa! Bajartaj!	Danke! Auf Wiedersehen!

Hinweise auf sprachliche und kulturelle Besonderheiten

In der Mongolei kauft man Fleisch, Obst, Gemüse, Brot und andere Lebensmittel meistens auf dem Markt. In Ulaanbaatar gibt es in jedem Stadtbezirk einen Lebensmittelmarkt. Die Preise sind meist fest. Es ist nur bei großen Mengen möglich, die Preise runterzuhandeln.

Die Produkte aus China haben keinen guten Ruf, deshalb sind sie preiswerter als die Produkte aus Europa.

Für Kleinigkeiten, wie Kaugummi, Bonbons, Zigaretten gibt es kleine Büdchen auf der Straße, meistens an den Haltestellen. Es gibt auch Geschäfte, die 24 Stunden offen sind.

Grammatik

Das Wort **bisch** ist ein Verneinungsausdruck ähnlich mit dem Wort kein im Deutschen. Es verstärkt die Bedeutung des **ügüj**:

- Ene honiny mah uu?	Ist das Hammelfleisch?
- *Ügüj*. Ene honiny mah *bisch*.	Nein. Es ist kein Hammelfleisch.

Der deutsche Ausdruck **nicht .., sondern ...** wird auch durch **bisch** ausgedrückt:

Ene hjatad *bisch* mongol tömß.
Es sind *nicht* chinesische, *sondern* mongolische Kartoffeln.

Bestimmendes vor dem Bestimmten

Im Mongolischen steht jedes bestimmende Wort vor dem bestimmten Wort.

z.B.: schine tömß - neue Kartoffeln (neu Kartoffel)
honiny mah - Hammelfleisch (Hammel + *Genitiv* Fleisch)

Übungen

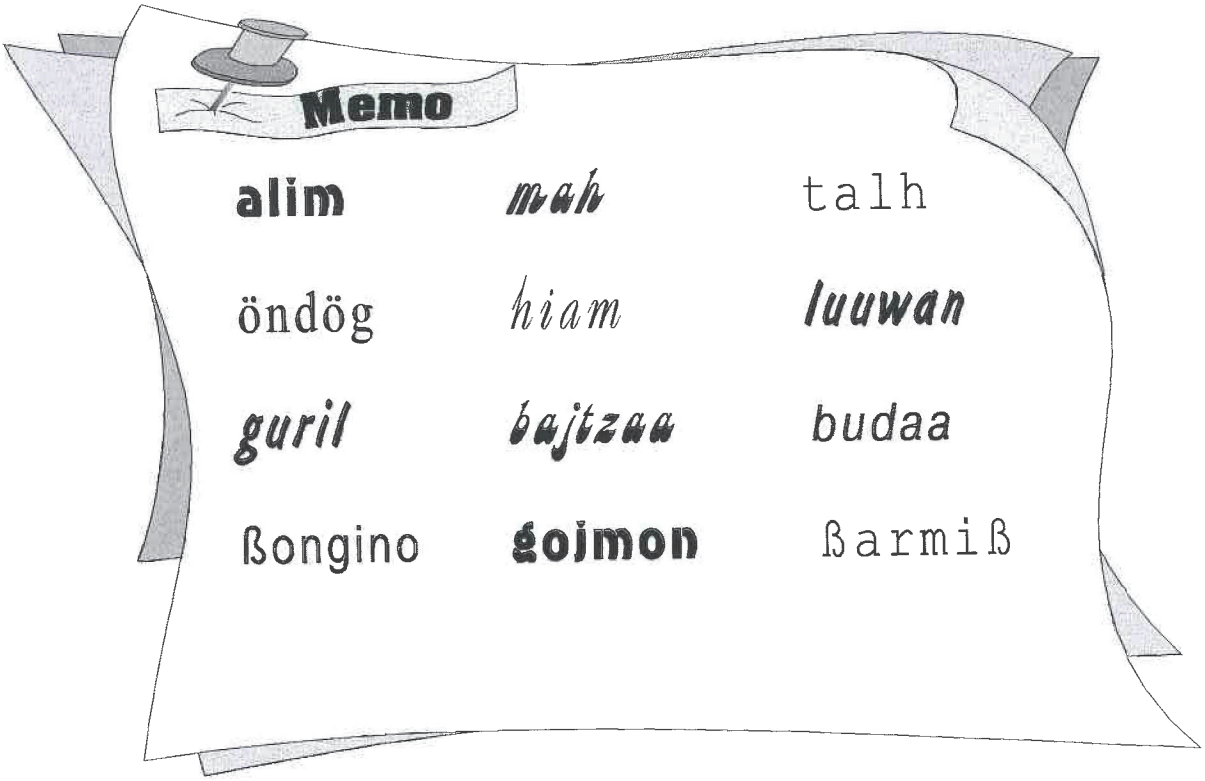
1. Was passt wozu?

1) ßajn uu?	a) Entschuldigung!
2) Hed we?	b) Wer ist da?
3) Bajna uu?	c) Auf Wiedersehen!
4) Hen be?	d) Hallo! *(am Telefon)*
5) Bajartaj.	e) Wieviel?
6) Uutschlaaraj	f) Hallo!

2. Hören Sie aufmerksam zu und kreuzen Sie an: richtig oder falsch!

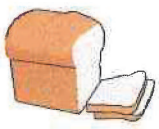
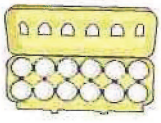
	richtig	falsch
1) Ta juu awah we?		
2) Bi mah awmaar bajna.		
3) Mah jamar ünetej we?		
4) Ta heden kilijg awah we?		
5) Bajarlalaa. Bajartaj.		

Zusatzwortschatz



3. Machen Sie Dialoge nach dem Beispiel:

- Ta juu awah we?
- Bi hojor kil alim awmaar baina.

					
2 kil	1 schirheg	3 kil	10 schirheg	1,5 kil	2 schirheg

4. Setzen Sie ein:

Litr, kil, schirheg, schil, ajaga, uut, boodol.

1) Minij ehner 4 ..... budaa awßan.

2) Ene hün 3 ..... schar ajrag uußan.

3) Uutand 16 ..... alim bajna.

4) Bi 2 ..... ßüü awmaar bajna.

5) Ter hün 3 ..... ßüütej kofe dzahialßan.

6) Neg ..... ßongino jamar ünetej we?

7) Bi hagaß ..... honiny mah awtsch bajna.

5. Setzen Sie die Fragewörter ein:

Wer?	Tany ner ..... be?	**Hen?**
Was?	Ta ..... uuh we?	**Juu?**
Wo?	Bank ..... bajna we?	**Haana?**
Woher?	Ta ..... irßen be?	**Haanaaß?**
Wohin?	Ta ..... jawmaar bajna we?	**Haaschaa?**
Wann?	Ta ..... Germanaaß irßen be?	**Hedzee?**
Wie?	Ta ..... Germanaaß irßen be?	**Jaadsch?**
Welche?	Ta ..... mergedschiltej we?	**Jamar?**
Wieviel?	Ta ..... tzagt ireh we?	**Hed(en)?**
Warum?	Ta ..... irßengüj we?	**Jaagaad?**
Womit? (wodurch?)	Ta ..... hödöö jawah we?	**Juugaar?**

6. Finden Sie die richtigen Antworten:

1) Wie heißen Sie?	a) Bi ulaan darß uuna.
2) Was sind Sie von Beruf?	b) Minij ehnerijg Tujaa gedeg.
3) Sind Sie verheiratet?	c) Ügüj, bi tamhi tatdaggüj.
4) Wie heißt Ihre Frau?	d) Bi nomyn delgüürt adschilladag.
5) Wo arbeiten Sie?	e) Minij ner Bat.
6) Wie alt ist Ihr Sohn?	f) Bi mah iddeg.
7) Ist Ihr Frau mitgekommen?	g) Bi emtsch.
8) Rauchen Sie?	h) Minij hüü 18 naßtaj.
9) Essen Sie gewöhnlich Fleisch?	i) Bi ger bültej.
10) Was möchten Sie trinken?	j) Ügüj, bi gantzaaraa irßen.

7. Bilden Sie aus den folgenden Wörtern Sätze:

1) guaj, bi, utaß, jarih, Bat. .....

2) Bi, uu, boloh, dzahialah, kofe. .....

3) End, ßurah, ehner, mongol hel, minij. .....

4) Bajna, hool, ene, amt, ßajhan. .....

5) Awah, ta, we, kil, heden, bajna. .....

6) Ta, ojlgoh, bi, bajna, ßajn. .....

7) Mongol, ireh, ta nar, hedzee, German, be, ruu .....

.....

8) We, jamar, ta, dzahialah, hool. .....

9) Hüü, guraw, minij, naß. .....

10) Bitschih, ene, ortschuulagtsch, ötschigdör, dzahia. .....

.....

8. Ergänzen Sie den Dialog „Im Restaurant“:

A: Ene manaj hoolny tzeß. Ta juu uuh we?

B: .....

A: Ta ßüütej tzaj uuh uu, har tzaj uuh uu?

B: .....

A: Dza. Ta jamar hool ideh we?

B: .....

A: Ta schöl awah uu?

B: .....

A: Ta öör juu dzahialah we?

B: .....

A: Dza, bajarlalaa.

Wortliste

bajtzaa	Kohl
bitschih	schreiben
bisch	kein, nicht
boodol	Bund, Packung
budaa	Reis, Körner
gantzaaraa	allein
gojmon	Nudel
guril	Mehl
gedeg	(man nennt, man sagt)
delgüür	Geschäft, Laden
dzah	Markt; Rande; Kragen
kil	Kilo
litr	Liter
luuwan	Möhre
mah	Fleisch
naß	Lebensjahr
nom	Buch
ortschuulagtsch	Übersetzer
öndög	Ei
ßarmiß	Knoblauch
ßongino	Zwiebel
ßurah	lernen
talh	Brot
tömß	Kartoffeln
ulaan	rot
uut	Tüte
üne	Preis
ünetej	(kostet; teuer)
haana	wo
haaschaa	wohin

har	schwarz
hiam	Wurst
honj	Schaf; Hammel
hünß	Lebensmittel
hünßnij dzah	Lebensmittelmarkt
hüü	Sohn; Junge
Hjatad	China; chinesisch
schine	neu, frisch
schirheg	Stück
jaagaad	(warum)
jaadsch	(wie)

Einheit 6

Orientierung

nach Ort und Weg fragen

Wegbeschreibung geben

sich nach Dauer und Preis der Fahrt erkundigen

nach Transportmitteln fragen

Einheit 6

Orientierung

Redemittel

Wo ist ... ? *... wo sein Fragepartikel?*	... haana bajdag we?
Ich weiß nicht.	Bi medehgüj.
Ist (es) weit von hier? *Hier-aus weit Fragepartikel?*	Endeeß hol uu?
Wie komme ich zu ... ? *Ich ...-zu wie gehen Fragepartikel?*	Bi ... ruu jaadsch jawah we?
Wohin fahren Sie? *Sie wohin gehen Fragepartikel?*	Ta haaschaa jawah we?
Wieviel?	Hed we?
Wieviel kostet ein Kilometer (der Fahrt)?	Neg kilmetr heden tögrög we?
Insgesamt ... Tugrik.	Nijt ... tögrög.
Ich bin in Eile.	Bi jaartsch bajna.
Biegen Sie bitte nach Westen ab.	Ta baruun tijsch ergeerej.
Biegen Sie bitte nach rechts ab.	Ta baruun gar tijsch ergeerej.

Dialog

Nach dem Weg fragen - Dzam aßuuh

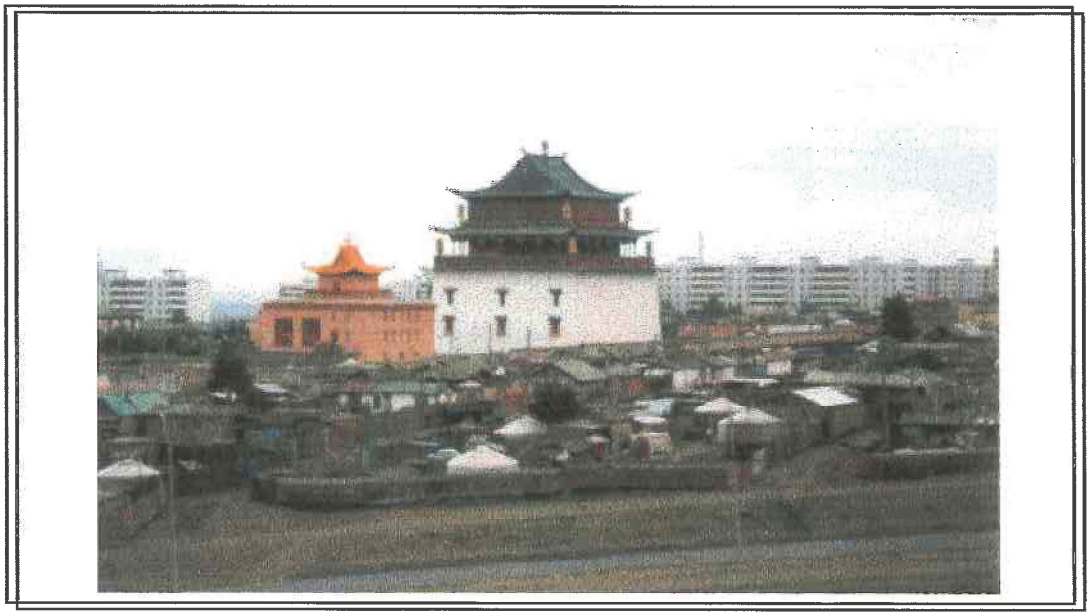


Foto: Frank Voßen

Herr Schulz möchte zur Post, um einen Brief abzuschicken. Da er den Weg nicht kennt, fragt er einen Passanten.

Sch:	Uutschlaaraj, schuudan haana bajdag we?	Entschuldigung, wo ist die Post?
P-1:	Bi medehgüj.	Ich weiß nicht.
Sch:	Uutschlaaraj, schuudan haana bajdag we?	Entschuldigung, wo ist die Post?
P-2:	Schuudan töw gudamdschind bajdag.	Die Post ist in der Hauptstraße.
Sch:	Töw gudamdsch haana bajna we?	Wo ist die Hauptstraße?
P-2:	Hotyn töwd, ulßyn bankny derged.	Im Stadtzentrum, in der Nähe von der Staatsbank.
Sch:	Bi jaadsch töw gudamdsch ruu jawah we?	Wie komme ich zur Hauptstraße?
P-2:	Ta takßigaar jawdsch bolno, eßwel jawgan jawdsch bolno.	Sie können mit dem Taxi fahren oder zu Fuß gehen.
Sch:	Endeeß hol uu?	Ist (es) weit von hier?
P-2:	Ügüj, holgüj. Ta ehleed tschigeeree jaw, ehnij gudamdschaar baruun gar tijsch erge. Schuudan hojor bajschingijn tzaana bajna.	Nein, nicht weit. Gehen Sie zuerst geradeaus, an der ersten Straße biegen Sie nach rechts ab. Nach dem zweiten Gebäude ist die Post.

Sch:	Bi jaartsch bajna, bi takßigaar jawna. Bajarlalaa.	Ich bin in Eile. Ich nehme ein Taxi.

Im Taxi

T:	Ta haaschaa jawah we?	Wohin fahren Sie?
Sch:	Bi schuudan ruu jawmaar bajna. Neg kilmetr heden tögrög we?	Ich möchte zur Post. Wieviel kostet ein Kilometer?
T:	Neg kilmetr 200 tögrög.	Ein Kilometer kostet 200 Tugrik.

Nach kurzer Zeit ...

T:	Dza, schuudan ene bajna.	Ja. Das ist die Post.
Sch:	Hed we?	Wieviel?
T:	2 kilmetr. Nijt 400 tögrög.	Es sind 2 km. Insgesamt 400 Tugrik.
Sch:	400. Bajarlalaa. Bajartaj.	400. Danke schön. Auf Wiedersehen!
T:	Dzügeer. Bajartaj.	Bitte schön. Auf Wiedersehen!

Hinweise auf sprachliche und kulturelle Besonderheiten

In Ulaanbaatar haben alle Straßen einen Namen. Aber diese Namen werden selten benutzt. Wenn Sie jemanden nach dem Weg fragen, kommt die Beschreibung des Weges nicht nach den Straßennamen, sondern nach den leicht merkbaren Gebäuden in der Nähe.
Statt links und rechts hört man ziemlich oft die Himmelsrichtungen: Norden, Süden, Osten und Westen.

In der Stadt fährt man oft Taxi - jeder, der ein Auto hat, ist ein „potentielles" Taxi. Man geht auf die Straße und hebt die Hand. Der Preis ist fest: z.B. 200 Tugrik pro km.

Es gibt auch Busverbindungen innerhalb der Stadt, aber da existieren keine Fahrpläne.

Foto: Frank Voßen

Grammatik

„Postpositionen“ (Prätpositionen)

Die sogenannten Postpositionen im Mongolischen können mit den deutschen Präpositionen wie *auf, unter, neben* usw. verglichen werden. Sie werden jedoch immer nachgestellt. Sie fordern einen bestimmten Fall des vorausgegangenen Wortes.

z.B.: Genitiv:

deer	schireen(ij) deer	auf dem Tisch
door	schireen(ij) door	unter dem Tisch
derged	schireenij derged	neben dem Tisch
hadschuud	schireenij hadschuud	neben dem Tisch
ömnö	schireenij ömnö	vor dem Tisch
naana	schireenij naana	vor dem Tisch
hojno	schireenij hojno	hinter dem Tisch
tzaana	schireenij tzaana	hinter dem Tisch
dotor	gerijn dotor	in der Jurte
gadna	gerijn gadna	draußen, außerhalb der Jurte
daraa	neg tzagijn daraa	nach einer Stunde
tuhaj	nomyn tuhaj	über das Buch
dund	bidnij dund	zwischen uns

z.B.: Nominativ:

ruu	schuudan ruu	zur Post

z.B.: Komitativ:

hamt	nadtaj hamt	mit mir

Übungen

1. Ordnen Sie richtig zu:

1) Jaagaad	a) Wo
2) Haaschaa	b) Wie
3) Haanaaß	c) Welche
4) Hen	d) Wieviel
5) Hed	e) Wer
6) Jamar	f) Woher
7) Jaadsch	g) Wohin
8) Haana	h) Warum

2. Beantworten Sie die Fragen:

1) Schuudan haana bajdag we? .....

2) Endeeß hol uu? .....

3) Bi jaadsch töw gudamdsch ruu jawah we? .....

4) Ta haaschaa jawah we? .....

5) Hed we? .....

3. Hören Sie aufmerksam zu! Kreuzen Sie an: richtig oder falsch!

	richtig	falsch
1) Ta takßigaar jawdsch bolno.		
2) Schuudan töw gudamdschind bajdag.		
3) Ulßyn bankny derged.		
4) Endeeß holgüj.		
5) Schuudan ene bajna.		

4. Hören Sie aufmerksam zu und kreuzen Sie das Richtige an:

hol	jawdsch	jaadsch	uul	ßüü	uß
hool	jaadsch	jaartsch	üül	ßuu	üß

5. Schreiben Sie auf mongolisch:

1) Wo ist das Hotel? .....

2) Wohin fahren Sie? .....

3) Wieviel? .....

4) Sie können mit dem Taxi fahren. .....

5) Dahinten ist die Post. .....

6. Bilden Sie die Ihnen schon bekannte Formen von folgenden Verben:

1) ireh
2) jawah
3) jarih
4) adschillah
5) heleh

7. Setzen Sie die Verben richtig in die Sätze ein:

jawah, awah, ideh, bajh, ireh, jarih, urih, ojlgoh, boloh.

1) Bi tanyg ..... .

2) Minij ehner angliar ßajn ..... .

3) Bid Germanaaß ..... .

4) Mongol hün mah ih ..... .

5) Ter delguureeß nom ..... .

6) Ted schuudan ruu ..... .

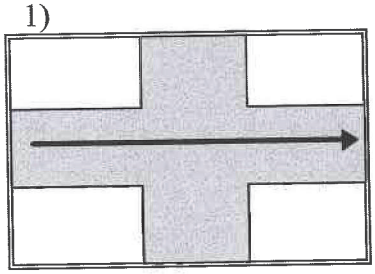
7) Bi Bat guajtaj jarjdsch ..... ?

8) Bi tanyg hoolond ..... .

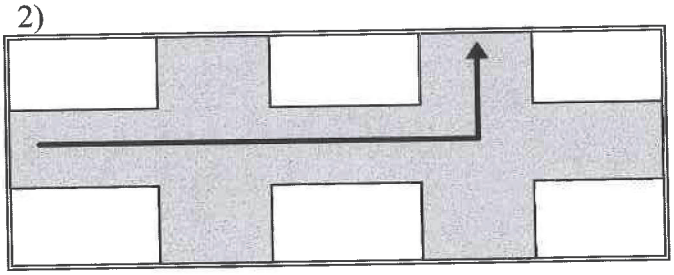
9) Schuudan hotyn töwd ..... .

8. Wie heißen die Ausdrücke?

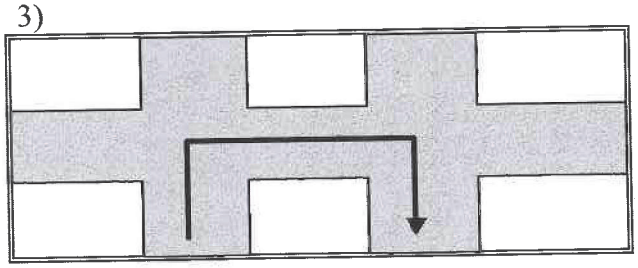
1)



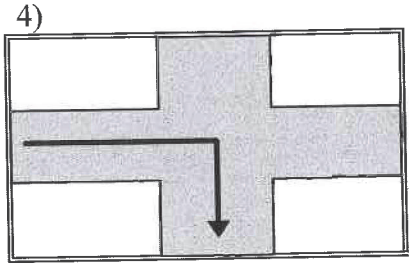
2)



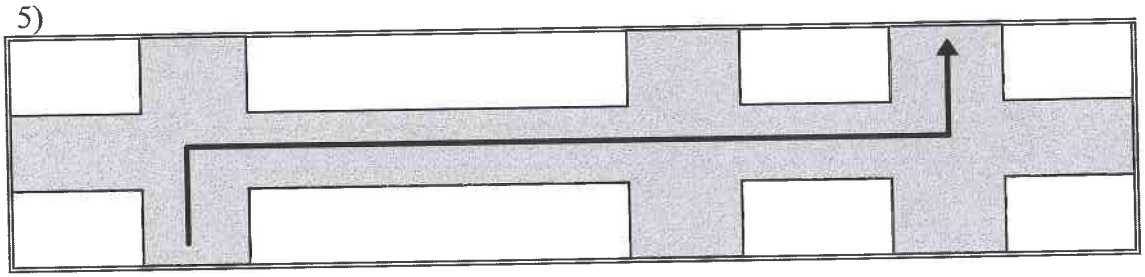
3)



4)

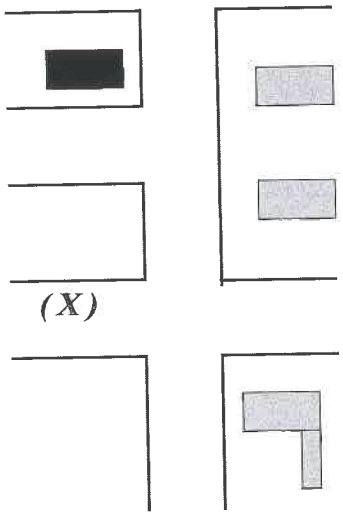


5)



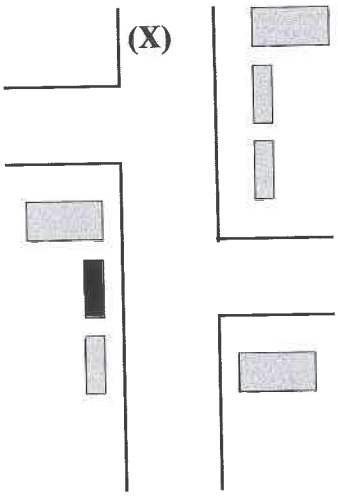
9. Sie stehen hier (X). Sie möchten zum Restaurant, zur Post und ins Kino. Hören Sie die Gespräche und kreuzen Sie an, ob die Wege in diesen Skizzen richtig sind.

1)



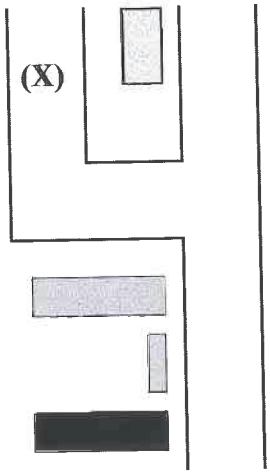
□ richtig □ falsch

2)



□ richtig □ falsch

3)

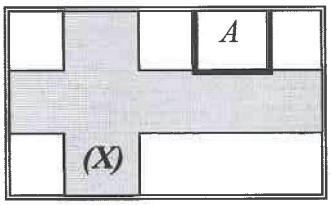


□ richtig □ falsch

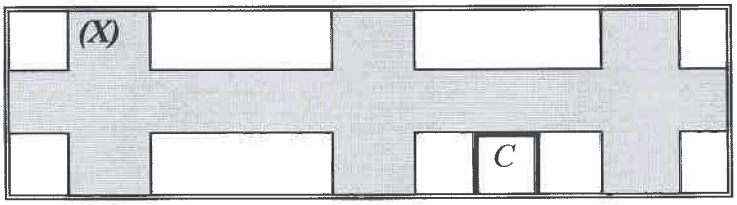
10. Sie sind hier (X). Wie können Sie

1) *zur Bushaltestelle (A) gehen?*
2) *zur Apotheke (B) gehen?*
3) *zum Markt (C) gehen?*
4) *zur Post (D) gehen?*

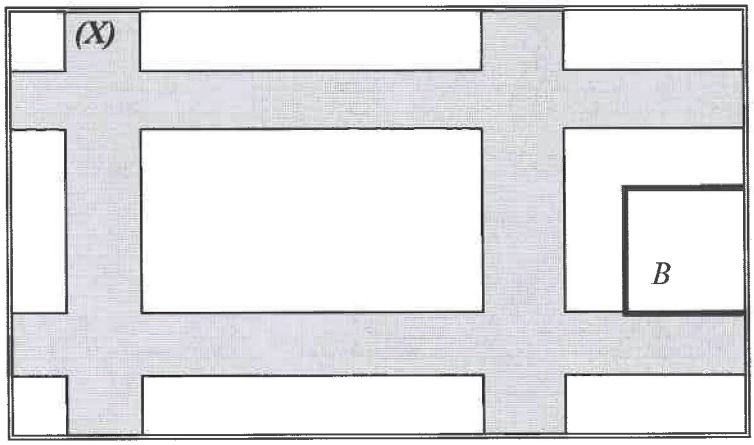
1)



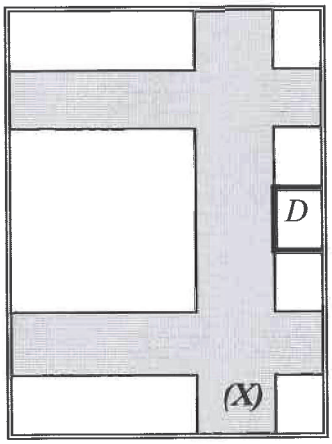
3)



2)



4)



Wortliste

aßuuh	fragen
bajschin	Gebäude, Haus
baruun	Westen; rechte/r/s
baruun gar	die rechte Hand; rechts
gadna	draußen
gudamdsch	Straße
derged	in der Nähe, neben
dzam	Weg
medeh	wissen
nijt	insgesamt
ruu / rüü	(Richtungssuffix)
takßi	Taxi
töw	Zentrum, Haupt-
ulß	Staat, National-
haana	wo
haaschaa	wohin
hol	weit entfernt
hot	Stadt
hüreh	erreichen
hed	wieviel
heleh	sagen
tzaana	hinter
tschigeeree	geradeaus
schuudan	Post
endeeß	von hier
ergeerej (ergeh)	abbiegen; sich drehen
ehleed	zuerst
ehnij	erste/r/s
jawgan jawah	zu Fuß gehen
jaadsch	wie
jaartsch (jaarah)	in Eile sein

Zusatzdialoge

Begegnung

Wo gehen Sie hin ?

Haben Sie Zeit ?

Im Büro

Wohnungssuche

Dialog 1

Begegnung

B: ßajn bajna uu?

S: ßajn. Ta ßajn bajna uu?

B: ßajn. Tany ner hen be?

S: Minij ner Schultz. Tanyg hen gedeg we?

B: Namajg Bat gedeg. Ta Germanaaß irßen üü?

S: Tijm, bi Germanaaß irßen.

B: Jamar hotooß irßen be?

S: Berlineeß. Ta urjd nj German jawßan uu?

B: Ügüj. Berlin ßajhan hot uu?

S: Tijm. Berlin ßajhan hot. Berlin ih tom hot.

B: Ta Mongol ruu gantzaaraa irßen üü?

S: Ügüj, minij ehner hamt irßen.

B: Ta nar hedzee irßen be?

S: Bid tawdugaar ßard irßen. Ta ger bültej jüü?

B: Tijm, bi ger bültej. Bid gurwan hüühedtej.

S: Ta ohintoj juu, hüütej jüü?

B: Bi hojor hüü, neg ohintoj.

S: Ted heden naßtaj we?

B: Minij tom hüü 16 naßtaj, ohin 12 naßtaj, baga hüü 6 naßtaj.

S: Ta odoo haana adschilladag we?

B: Bi ßojolyn jaamand adschilladag.

S: Ta Ulaanbaatart amjdardag uu?

B: Tijm. Bi Germany eltschingijn derged amjdardag.

Dialog 2

Wo gehen Sie hin?

S: ßajn bajna uu?

B: ßajn. ßajn bajna uu?

S: ßajn. ßonin juu bajna we?

B: Jumgüj, tajwan. ßonin juu bajna we?

S: Jumgüj, tajwan.

B: Ta haaschaa jawdsch bajna we?

S: Bi schuudan ruu jawdsch bajna. Bi German ruu dzahia jawuulmaar bajna.

B: Bi baß schuudan ruu jawdsch bajna. Bi schuudangaaß önöödrijn ßonin awmaar bajna.

S: Hamt jawah uu?

B: Tegjje.

S: Ta jaadsch jawah we? Maschinaar uu, jawgan uu?

B: Schuudan endeeß holgüj bajdag. Bid jawgan jawdsch bolno.

S: Dza. Tegjje.

Dialog 3

Haben Sie Zeit?

B: Ta margaasch dzawtaj juu? Bi tanyg ehnertejgee taniltzuulmaar bajna.

S: Ih ßajhan ßanal bajna.

B: Ta margaasch oroj manaj gert irdsch tschadah uu?

S: Uutschlaaraj. Bi margaasch oroj tschadahgüj. Harin bi hagaß ßajn ödör dzawtaj.

B: Tegwel bi tanyg hagaß ßajnd ödrijn hoolond urjdsch boloh uu?

S: Ih bajarlalaa. Tanaj ger haana bajdag we?

B: Manaj hajag: tzirkijn derged, 5-dugaar horoolol, 8-dugaar bajr, 1-dügeer ortz, 2-dugaar dawhar, 13 toot.

S: Heden tzagt?

B: Ta hojor hagaßt irdsch tschadah uu?

S: Tschadna.

B: Tany ehner hamt irdsch tschadah uu?

S: Tschadna. Bajarlalaa.

B: Bajartaj.

S: Bajartaj.

Dialog 4

Im Büro

S: ßajn bajna uu?

B: ßajn. Ta ßajn bajna uu?

S: ßajn. Ta ßajhan amarßan uu?

B: ßajhan amarßan.

S: Bid ih adschiltaj bajna.
Ta ene dzahiag ortschuulah heregtej.

B: Dza.

S: Tegeed huwjlah heregtej.

B: Tand heden huwj heregtej we?

S: Nadad 5 huwj heregtej.

B: Dza. Bi öör juu hijh heregtej we?

S: Bi önöödör dahiad hojor dzahia bitschne.
Ta tüünijg jaaraltaj ortschuulah heregtej.

B: Dza.

Dialog 5

Wohnungssuche

B:	Bajna uu?	
T:	Bajna.	
B:	ßajn bajna uu?	
T:	ßajn. ßajn bajna uu?	
B:	Namajg Bat gedeg. Bi tany dzarlalyg ßoninooß unschßan.	Ich heiße Bat. Ich habe Ihre Anzeige in der Zeitung gelesen.
T:	Bajrny tuhaj dzarlalyg uu?	Anzeige über eine Wohnung?
B:	Tijm. Ene bajr haana bajdag we?	Ja.
T:	Ih delgüürijn dzüün tald, 44-dügeer bajr, 2-dugaar ortz, 27-n toot.	
B:	Ene bajr heden öröötej we?	Wieviel Zimmer hat die Wohnung?
T:	Dörwön öröötej.	
B:	Heden kwadrat metr we?	
T:	Nijt 78.	
B:	Heden dawhart bajdag we?	Auf welcher Etage ist die Wohnung?
T:	5-n dawhar bajrny 3-dugaar dawhart.	Auf der 3. in einem 5-stöckigen Haus.
B:	Bi ene bajryg üdzedsch boloh uu?	
T:	Bolno. Ta hedzee irdsch tschadah we?	
B:	Bi önöödör oroj tschadna. Ta dzawtaj juu?	
T:	Bi dzawtaj. Ta heden tzagt ireh we?	
B:	19-n tzagt.	
T:	Dza. Bi tanyg hüleene.	Ich werde auf Sie warten.

Zusatzübungen

1. Konjugieren Sie die folgenden Verben und bilden Sie Sätze:

1) ßurah
2) dzahialah
3) jawuulah
4) bitschih
5) taniltzuulah

2. Was paßt wozu?

1) Bajarlalaa	a) ßajn. ßajn bajna uu?
2) Bajartaj	b) baga
3) Bajna uu?	c) muu
4) Uutschlaaraj	d) ügüj
5) ßajn uu?	e) dzügeer
6) Tijm	f) ßajn. Tschi ßajn uu?
7) ßajn	g) bajna
8) Ih	h) bajartaj
9) ßajn bajna uu?	i) dzügeer dzügeer

3. Setzen Sie die richtigen Endungen ein:

1) Bi ta..... ojlgoßongüj.

2) Tschi ene nom..... haanaaß awßan be?

3) Bi Batyn maschin..... hardsch bajna.

4) Bi ötschigdör ene hojor dzahia..... ortschuulßan.

5) Ta ene mahnaaß heden kil..... awah we?

6) Bi japon maschin..... .

7) Ta hen..... jarih we?

8) Ene bajr tawan öröö..... .

9) Bi ene hün..... germanaar jarjßan.

10) Minij nöhör ßüü....., tschiher..... kofe uudag.

11) Bid schuudan ruu takßi..... jawßan.

12) Ta mongol..... ßajn jarjdsch bajna.

13) Bid Germanaaß Mongolyn ongotz..... irßen.

14) Ta ene gudamdsch..... jawaaraj!

15) Bi ene dzahiag kompjuter..... bitschßen.

4. Übersetzen Sie es ins Mongolische:

1) Das Buch ist auf dem Tisch. .....

2) Die Post ist in der Nähe von der Bank. .....

3) Ich habe eine Anzeige über eine Wohnung gelesen. .....

4) In der Jurte sitzt ein Mann. .....

5) Ich komme in einer Stunde.....

6) Mein Mann fährt zum Ministerium. .....

7) Vor diesem Laden ist eine große Straße. .....

8) Draußen (außerhalb der Jurte) spielen die Kinder. .....

9) Neben mir sitzt ein Hund. .....

10) Zusammen mit Bat schreibe ich einen Brief. .....

5. Ergänzen Sie die Lücken mit folgenden Wörtern:

hamt, amttaj, tzagt, tatdaggüj, ruu, uumaar, nadad, tschadah, maschinaar, holgüj

1) Ene hool ih ßajhan ..... bajna.

2) Bi tamhi ..... .

3) Bid arwan negen ..... irne.

4) Bi ajrag ..... bajna.

5) ..... ene nom heregtej bajna.

6) Ta ene dzahiag jawuuldsch ..... uu?

7) Bi German ..... dzahia jawuulmaar bajna.

8) Bi Ulaanbaatar ruu ..... jawna.

9) Schuudan endeeß ..... bajdag.

10) Tany ehner ..... ireh üü?

6. Übersetzen Sie ins Mongolische:

1) Ich trinke Tee mit Zucker. .....

2) Im Sommer möchte ich nach Deutschland fahren. .....

.....

3) Wir sind mit dem Flugzeug in die Mongolei gekommen. .....

.....

4) Diese Frau wohnt in der Nähe von der Post .....

5) Ich fahre mit einem Taxi zur Bank .....

6) Wir möchten Sie um drei Uhr zum Essen in ein Restaurant einladen. .....

.....

7) Wir haben im Geschäft Fleisch, Milch, Nudeln gekauft .....

.....

8) Vor zwei Stunden habe ich mit ihm telefoniert. .....

9) Hier darf man nicht rauchen. .....

10) Die Mongolen essen viel Hammelfleisch. .....

7. Setzen Sie die Fragewörter ein:

Hen, juu, haana, jaadsch, haanaaß, jamar, hedzee, heden, haaschaa.

1) Ta ..... amjdardag we?

2) Tany hüügijn ner ..... be?

3) Ta Mongol ruu ..... jawah we?

4) Ta ..... hool ideh we?

5) Ta ..... naßtaj we?

6) Ene hün delguureeß ..... awßan be?

7) Ta takßigaar ..... jawßan be?

8) Ta ..... irßen be?

8. Ergänzen Sie die Sätze:

1) ..... bajna uu?

2) Bi ..... bültej.

3) Ta haanaaß ..... be?

4) Ta ..... mergedschiltej we?

5) Uutschlaaraj, bi ..... ojlgoßongüj.

Schlüssel

Einheit 1

Ü1: 1g; 2e; 3b; 4f; 5c; 6d; 7h; 8a.

Ü2: uul, höl, ßuu, uß

Ü3: 1. Ta haanaaß irßen be?
2. Bi ger bülgüj. (falsch)
3. Bi Ulaanbaatart adschilladag. (falsch)
4. Tany ner hen be?
5. Bajarlalaa.

Ü4: 1b: 2c; 3a; 4d.

Ü5: bajßan; irßen; amjdarßan; adschillaßan.

Ü6: 1. Minij ner Schulz.
2. Bi Germanaaß irßen.
3. Ügüj, bi ger bülgüj.
4. ßajn. ßajn bajna uu?
5. Bi emtsch.

Ü7: 1. ßajn bajna uu?
2. Bajarlalaa
3. Dzügeer
4. Bajartaj
5. Bat guaj

Ü8: ßajn bajna uu?
Minij ner ... .
Bi ... irßen.
Bi ger bül... .
Bi ... .
Bi ... adschilladag.
Bajarlalaa. Bajartaj.

Einheit 2

Ü1: 1e; 2d; 3c; 4b; 5a.

Ü2: 1f; 2e; 3a; 4c; 5d; 6b.

Ü3: 1. ßajn uu? (falsch)
2. Ta dahiad hel dee.
2. Bi tanyg ojlgoßon. (falsch)

Ü4: 1. Ich spreche ein bißchen Mongolisch.
2. Sie sprechen gut Deutsch.

3. Entschuldigung!
4. Ich habe Sie verstanden. (falsch)
5. Ich bin verheiratet. (falsch)

Ü5: haanaaß; haana; hen, jamar.

Ü6: 1c; 2d; 3a; 4b; 5e.

Ü7:
1. Ta mongoloor ßajn jarjdsch bajna.
2. Bi tanyg ojlgoßongüj.
3. Bi orßoor ßajn jarjdag.
4. Bi Ulaanbaatart amjdardag.
5. Ene minij dzotschid buudal.

Ü8: Mongold ßurßan.
Angliar, orßoor.
Ügüj, jarjdaggüj.
ßajn, bajarlalaa.

Einheit 3

Ü1: 1e; 2c; 3d; 4b; 5a.

Ü2: 1d; 2c; 3b; 4e; 5a.

Ü3: 2, 4, 9, 16, 3, 55, 100, 8, 37, 61, 0, 1000

Ü4:
1. Bat guaj bajhgüj bajna.
2. Bi tanyg hoolond urimaar bajna.
3. Gurwan tzagt boloh uu?
4. Bi Battaj jarjdsch boloh uu?

Ü5: Tany, tanyg, minij, ta, bi.

Ü6:
1. neg tzag
2. arwan tzag
3. najman tzag arwan tawan minut
4. jeß hagaß
5. hojor tzagt arwan tawan minut dutuu bajna
6. arwan negt horj dutuu bajna
7. araw horj
8. guraw öngörtsch bajna
9. döröw boldsch bajna.

Ü7: -aaß, -ijn, -oor, -d, -tej, -(n)yg, -t, -(n)yg, -taj.

Ü8: - ßajn. ßajn bajna uu?

- Jumgüj. ßonin juu bajna we?
- ßajn. Tany ehner, hüühed ßajn uu?
- Bi ... Germanaaß irßen.
- ßajn, bajarlalaa.
- Bajartaj.

Einheit 4

Ü1: 1d; 2c; 3b; 4a.

Ü2: 1f; 2e; 3d; 4c; 5b; 6a.

Ü3: heden, jamar, juu, hen, juu

Ü4:
1. Bi mongol hool dzahialmaar bajna.
2. Ta tijschee ßuu.
3. Bi Battaj jawdsch boloh uu? (falsch)
4. Ta juu uudag we? (falsch)
5. Bi tanyg hoolond urimaar bajna.

Ü5: rauchen, telefonieren, bezahlen, einen Brief schicken.

Ü6: 1d; 2e; 3b; 4c; 5a.

Ü7: -aar; -tej, -maar; -ijg, - ßan; -ar, -dag; -aaß, -oor; -t, -ijn, -ond; -dsch, -güj.

Ü8:
1. Bi Bat guajtaj jarjdsch boloh uu?
2. ßonin juu bajna we?
3. Bi dzawtaj. Heden tzagt?
4. Bi huuschuur idmeer bajna.
5. ßajhan amttaj bajna.
6. Ta juu dzahialmaar bajna we?

Ü10:
1. Bi tanyg hoolond urjdsch boloh uu?
2. Ta haana hool idmeer bajna we?
3. Ta juu uumaar bajna we?
4. Ta juu idmeer bajna we?
5. Hool jamar amttaj bajna we?

Einheit 5

Ü1: 1f; 2e; 3d; 4b; 5c; 6a.

Ü2:
1. Ta juu awmaar bajna we? (falsch)
2. Bi mah awmaar bajna.
3. Talh jamar ünetej we? (falsch)
4. Ta heden kilijg awah we?

5. Bajartaj. Bajarlalaa. (falsch)

Ü4: uut, schil, schirheg, litr, ajaga, boodol, kil.

Ü6: 1e; 2g; 3i; 4b; 5d; 6h; 7j; 8c; 9f; 10a.

Ü7:
1. Bi Bat guajtaj utßaar jarjßan.
2. Bi kofe dzahialdsch boloh uu?
3. Minij ehner mongol helijg end ßurßan.
4. Ene hool ßajhan amttaj bajna.
5. Ta heden kilijg awmaar bajna we?
6. Bi tanyg ßajn ojlgodsch bajna.
7. Ta nar hedzee Germanaaß Mongol ruu irßen be?
8. Ta jamar hool dzahialah we?
9. Minij hüü gurwan naßtaj.
10. Ortschuulagtsch ötschigdör ene dzahiag bitschßen.

Ü8:
- Bi tzaj uuna.
- Bi ... tzaj uuna.
- Bi ... idne.
- Ügüj (*oder* Awna).
- Bi öör jum dzahialahgüj (*oder* Bi baß ... dzahialna).

Einheit 6

Ü1: 1h; 2g; 3f; 4e; 5d; 6c; 7b; 8a.

Ü2:
1. Bankny derged bajdag.
2. Holgüj
3. Ta baruun gar tijsch ergeerej.
4. Schuudan ruu.
5. 400.

Ü3:
1. Ta takßigaar jawdsch bolno.
2. Schuudan ter gudamdschind bajdag. (falsch)
3. Ulßyn bankny derged.
4. Endeeß hol. (falsch)
5. Schuudan ter bajna. (falsch)

Ü4: hol, jaadsch, jaartsch, uul, ßuu, uß.

Ü5:
1. Dzotschid buudal haana bajna we?
2. Ta haaschaa jawah we?
3. Hed we?
4. Ta takßigaar jawdsch bolno.
5. Schuudan tend bajna

Ü7: ojlgoßongüj, jarjdag, irßen, iddeg, awßan, jawdsch bajna, boloh uu, urimaar bajna, bajdag.

Ü8:
1. Tschigeeree jaw.
2. Tschigeeree jaw. Hojordahj gudamdschaar dzüün gar tijsch erge.
3. Tschigeeree jaw. Baruun gar tijsch erge. Dahiad baruun gar tijsch erge.
4. Tschigeeree jaw. Tegeed baruun gar tijsch erge.
5. Tschigeeree jaw. Baruun gar tijsch erge. Tegeed hojordahj gudamdschaar dzüün gar tijsch erge.

Ü9:
1. Ta tschigeeree jaw. Ehnij gudamdschaar dzüün gar tijsch erge. Tegeed dzüün gar tald dzoogijn gadzar bajdag.
2. Ene gudamdschny tzaana dzüün gar talyn hojordahj bajschind schuudan bajdag. (falsch)
3. Ta tschigeeree jaw. Tegeed dzüün gar tijsch erge. Tegeed baruun gar tijsch erge. Baruun gar talyn gurawdahj bajschin kinoteatr.

Ü10:
1. Baruun gar tijsch erge. Dzüün gar tald awtobußny dzogßool bajdag.
2. Hojordahj gudamdschaar dzüün gar tijsch erge. Neg gudamdschny tzaana dzüün gar tald emijn ßan bajdag.
3. Dzüün gar tijsch erge. Neg gudamdschny tzaana baruun gar tald hünßnij dzah bajdag.
4. Neg gudamdschny tzaana baruun gar tald schuudan bajdag.

Zusatzübungen:

Ü2: 1e; 2h; 3g; 4i; 5f; 6d; 7c; 8b; 9a.

Ü3: tanyg, nomyg, maschinijg, dzahiag, kilijg, maschintaj, hentej, öröötej, hüntej, ßüütej, tschihertej, takßigaar, mongoloor, ongotzoor, gudamdschaar, kompjutereer.

Ü4:
1. Nom schireen deer baina.
2. Schuudan bankny derged bajdag.
3. Bi bajrny tuhaj dzarlalyg unschßan.
4. Eregtej hün gerijn dotor ßuudsch baina.
5. Bi neg tzagijn daraa irne.
6. Minij nöhör jaam ruu jawdsch bajna.
7. Tom gudamdsch ene delgüürijn ömnö bajdag.
8. Hüühdüüd gerijn gadna toglodsch bajna.
9. Nohoj minij derged ßuudsch bajna.
10. Bi Battaj hamt dzahia bitschidsch bajna.

Ü5: amttaj; tatdaggüj; tzagt; uumaar; nadad; tschadah ; ruu; maschinaar; holgüj; hamt.

Ü6:
1. Bi tschihertej tzaj uudsch bajna.
2. Bi dzun German ruu jawmaar bajna.
3. Bid Mongol ruu ongotzoor irßen.
4. Ene emegtej schuudangijn derged amjdardag.
5. Bi bank ruu takßigaar jawna.
6. Bid tanyg gurwan tzagt dzoogijn gadzart hoolond urjmaar bajna.

7. Bid delgüüreeß mah, ßüü, goimon awßan.
8. Bi hojor tzagijn ömnö tüüntej jarjßan.
9. End tamhi tatadsch bolohgüj.
10. Mongoltschuud honiny mah ih iddeg.

Ü7: haana; hen; hedzee; jamar; heden; juu; haaschaa; haanaaß.

Ü8: ßajn; ger; irßen; jamar; tanyg.

Wörterverzeichnis

Mongolisch	Deutsch
A	
aaw	Papa
awah	nehmen; kaufen
adschillah	arbeiten
adzarga	Hengst
ajrag	Airak (Kumys, gegorene Stutenmilch)
alim	Apfel
am	Mund
amarßan (amrah)	sich erholen, Urlaub haben
amt	Geschmack
amttaj	geschmackvoll
amjdrah	leben; wohnen
amjßgalah	atmen
angajlgah	aufmachen (Mund)
angli hel	Englisch
angliar jarih	Englisch sprechen
anh	erste/r/s
ar	Rückseite; hinterer Teil; nördlich
araw	zehn
arhi	Schnaps, mongolischer Wodka
ah	älterer Bruder; älter
B	
baaßan	Freitag
baga	wenig, ein bißchen, klein
bagsch	Lehrer
bajgalj	Natur
bajr	Wohnung; Haus; Stelle
bajh	sein

bajhgüj	nicht sein, nicht vorhanden sein
bajtzaa	Kohl
bajschin	Gebäude, Haus
bank	Bank
barildah *oder* böh barildah	ringen
baruun	Westen; rechte/r/s
baruun gar	rechts; die rechte Hand
baß	auch
bajarlalaa	Danke schön!
bajartaj	(Auf Wiedersehen); froh
bi	ich
bid	wir
bije	Körper
bitüüreh	sich verstopfen
bitschih	schreiben
bisch	kein, nicht
boloh	werden; dürfen
boodol	Bund, Packung
böh	Ringer; Ringkampf; fest; Höcker
budaa	Reis, Körner
buruu	falsch
buudal	Station, Stelle
buudz	mit Hackfleisch gefüllte, gedämpfte Teigtasche
buh	Bulle
büten	voll
büten ßajn ödör	(Sonntag)
büh	alle
be	(Fragepartikel)
bjamba	Samstag

W

we	(Fragepartikel)

G

gadna	draußen
gadzar	Boden; Ort; Stelle; Behörde
gantzaaraa	allein
garig	Planet; (Wochentag)
garuj	mehr als, über
German	Deutschland
german hel	Deutsch
germanaar jarih	Deutsch sprechen
gojmon	Nudel
guaj	(Anredeform = Herr und Frau)
guandz	Kantine
gudamdsch	Straße
guraw	drei
guril	Mehl
gutsch	dreißig
güjh	laufen
gündzgij	tief
gedeg (geh)	man nennt, man sagt
ger	Jurte; Zuhause
ger bül	Familie

D

dawaa	Montag; Paß (geograph.); Runde
dawaa jawah	Runde stattfinden
dawhar	Etage, Stock; Doppel-
dawhih	galoppieren; rasen
dal	siebzig; Schulterblatt
daraa	(da)nach
darß	Wein

dah	einfacher Pelzmantel
dahiad	noch einmal
dahj	(Ordinalzahlsuffix)
doloo	sieben
door	unter
dotor	Innen, Innenseite
döröw	vier
dötsch	vierzig
dugaar	(Ordinalzahlsuffix); Nummer
dugui	Rad; Kreis
duguj unah	radfahren
durtaj	(mögen; gern)
dußal	Tropfen
dußaah	tröpfeln
dutuu	(fehlend)
duu	Lied
duulah	singen
dügeer	(Ordinalzahlsuffix)
düü	jüngere/r Schwester, Bruder; jünger
delgüür	Geschäft, Laden
derged	neben
deh	(Ordinalzahlsuffix)
deer	auf, oben

Je

jer	neunzig
jeß	neun
jewrop	Europa, europäisch

Jo

jooton	Würfelzucker
joßtoj	(müssen)

Dsch

dschar	sechzig
dschagßaal	Parade; Demonstration

Dz

dza	O.K.
dzaw	zur Verfügung stehende Zeit
dzawtaj	Zeit haben
dzawgüj	keine Zeit haben
dzam	Weg
dzaßah (üß dzaßah)	korrigieren; reparieren (Haare schneiden)
dzaßuulah (üß dzaßuulah)	korrigieren lassen; reparieren lassen (Haare schneiden lassen)
dzarlal	Anzeige
dzah	Markt; Rand; Kragen
dzahia	Brief
dzahialah	bestellen
dzoogijn gadzar	Restaurant
dzotschid (dzotschin)	Gäste (Gast)
dzotschid buudal	Hotel
dzöw	richtig
dzun	Sommer
dzurag	Bild
dzurag awah	fotografieren
dzuragt *oder* dzuragt radio	Fernsehen; Fernseher

dzurgaa	sechs
dzuu	hundert
dzügeer	bitte schön
dzüü	Nadel
dzüün	Osten; linke/r/s

I

ireh	kommen
ideh	essen
ilüü	mehr; unnötig
ineed	Lachen
ineedmijn kino	Komödie
ih	viel; sehr
ih delgüür	Supermarkt
ihenh	Mehrheit; meist...

K

kaßß	Kasse
kil	Kilogramm
kino	Film
kinoteatr	Kino

L

laadz	Dose
litr	Liter
luuwan	Möhre
lhagwa	Mittwoch

M

mal	Vieh
manaj	unser/e
margaasch	morgen
mah	Fleisch
masch	sehr
maschin	Auto; Gerät
minij	mein/e
mongoltschuud	Mongolen
morilno uu	Willkommen!
moriloh	sich begeben
morj	Pferd; Wallach
morj unah	reiten
morj uraldah	Pferderennen
möngö	Geld; Silber
muu	schlecht
medeh	wissen
mergedschil	Beruf
mjagmar	Dienstag
mjanga	tausend

N

naadam	Festspiel; Naadam-Fest
nadaar	(Inst. von ich) durch mich
nadad	mir
naidz	Freund/in
najm	acht
namajg	mich
namar	Herbst
naß	Lebensjahr

naja	achtzig
nijt	insgesamt
nogoo	Gemüse; Gras
nogoon	grün
nom	Buch
nögöö	andere/r/s
nögöödör	übermorgen
nöhör	Ehemann; Genosse
neg	eins
newtrüüleg	Sendung
ner	Name
njam	Sonntag

O

owoo	Steinhaufen
od	Stern
odoo	jetzt
ojlgoh	verstehen
oloh	finden
olon	viel
ongotz	Flugzeug
oroj	Abend
Oroß	Rußland
oroß hel	Russisch
Ortz	Haustür, Eingang
ortschim	etwa
ortschuulagtsch	Übersetzer
ortschuulah	übersetzen
ohin	Mädchen; Tochter

Ö

öwdöh	erkranken; schmerzen
öwöl	Winter
öwöö	Opa
öglöö	Morgen
ögöh	geben
öd	Feder
ödör	Tag
ölön	hungrig
ömnö	vor; Vorderseite; Süden; südlich
ömßöh	anziehen
öngö	Farbe
öngöröh	vorbei sein
öndög	Ei
önöödör	heute
öör	andere/r/s
öröö	Zimmer
ötschigdör	gestern

P

pürew	Donnerstag

R

ruu / rüü	(Richtungssuffix)

ß

ßajn	gut
ßajhan	schön

ßanal	Idee
ßar	Monat; Mond
ßarmiß	Knoblauch
ßojol	Kultur
ßongino	Zwiebel
ßonin	Neuigkeit, Interessantes; Zeitung
ßur	Riemen; Ziel beim Bogenschießen
ßur harwah	Bogenschießen
ßurah	lernen
ßurtschid (ßurtschin)	Bogenschützen (Bogenschütze)
ßuuh	sitzen, sich setzen
ßüü	Milch

T

ta	Sie
taw	fünf
tawtaj	angenehm
tawj	fünfzig
tajwan	ruhig
tajlah	ausziehen
takßi	Taxi
tal	Seite; Steppe
talbaj	Feld; Fläche; Platz
talh	Brot
tamhi	Tabak, Zigaretten
tamhi tatah	rauchen
ta nar	ihr (2.Per., Pl.)
tanaaß	von Ihnen
tanaj	euer/e; Ihr/e
tand	Ihnen
tany	Ihr/e
taniltzah	kennenlernen

taniltzuulah	bekannt machen
tatah (tamhi tatah)	ziehen (rauchen)
tahia	Huhn
tijm	ja
tijschee	dorthin, in jene Richtung
togloom	Spiel; Spielzeug
tolgoj	Kopf
toot	(Tür, Wohnung)
tootzoo	Rechnung
töw	Zentrum; Haupt-
tögrög	(mongolische Währung)
tölöh	zahlen
tömß	Kartoffel
tuhaj	über, von
türüüleh	siegen; überholen
tüünijg	ihn/sie/es (Akk.)
tegwel	(dann)
tegjje	(ja, gern)
tegeed	(danach)
ted	sie (Plural)
ter	er/sie/es; jener; das dort hinten

U

ugaah	waschen
udaa	Mal
udaan	langsam; lange Zeit
ujdah	sich langweilen
ulaan	rot
ulß	Staat
unah	fallen; fahren; reiten
undaa	Getränk
unschih	lesen

uraldah	im Wettbewerb stehen
urd	vor; Vorderseite; Süden; südlich
urdschigdar	vorgestern
urih	einladen
urjd nj	früher
uß	Wasser
utaß	Telefon; Faden
utßaar jarih	anrufen
uu	(Fragepartikel)
uul	Berg
uur	Dampf; Wut
uut	Packung; Tüte
uuh	trinken
uutschlaaraj	Entschuldigen Sie bitte!
uuschig	Lunge(n)

Ü

üg	Wort
ügüj	nein
üd	Mittag
üdeeß ömnö	vormittag
üdeeß hojno	nachmittag
üdzüüleh	sehen lassen; untersuchen lassen; durchmachen lassen; zeigen
üdzeh	sehen; untersuchen; ansehen; durchmachen; lernen
ülger	Märchen
üne	Preis
ünetej	(kostet; teuer)
üß	Haar
üßtschin	Friseur; Friseursalon
üü	(Fragepartikel)

üüd	Eingang; Tür
üül	Wolke
üür	Nest; Morgengrauen

H

haad (haan)	Könige (König)
haana	wo
haanaaß	woher
haaschaa	wohin
hawar	Frühling
had	Fels
hadschuu	Seite; seitlich
hadschuud	neben
hagaß	halb, Hälfte
hagaß ßajn ödör	(Samstag)
haluun	heiß; Fieber
haluurah	Fieber haben
hamar	Nase
hamt	zusammen, gemeinsam
haniad	Erkältung
haniah	husten
har	schwarz
harah	ansehen
harwah	mit Pfeil und Bogen schießen
harin	aber
hariu	Antwort
hajag	Adresse
hiam	Wurst
hijh	tun, machen
himi	Chemie; chemisch
hojor	zwei
hog	Müll

hol	weit
holgüj	nicht weit
hojno	hinter; nach(her)
honj	Schaf, Hammel
hool	Essen, Speise
hoolloh	essen, speisen
hoolny tzeß	Speisekarte
hooloj	Hals
horoolol	Wohnviertel
horj	zwanzig
hot	Stadt
hög	Ton (Musik-)
höl	Bein
huwilah	kopieren
huwtzaß	Kleidung
huwj	Kopie; Prozent
hundaga	Wein-, Schnapsglas
huuraj	trocken
hüleene (hüleeh)	warten
hümüüß	Menschen
hün	Mensch
hünß	Lebensmittel
hüreh	erreichen
hüreelen	Institut; (Zoo; Garten; Hof; Stadion)
hüü	Junge; Sohn
hüühdüüd	Kinder
hüühed	Kind
hed(en)	wieviel
hedzee	wann
hel	Sprache; Zunge
heleh	sagen, sprechen
hen	wer
her hol	wie weit

heregtej	(sollen; etwas brauchen)
hjatad	China, chinesisch

Tz

tzaana	hinter
tzag	Zeit; Uhr; Stunde
tzaj	Tee
tzamtz	Hemd
tzirk	Zirkus
tzewer	sauber
tzewer uß	Trinkwasser
tzewerlegee	Reinigung
tzewerleh	putzen
tzengeldeh	sich amüsieren
tzengeldeh hüreelen	Stadion
tzenher	blau
tzereg	Soldat
tzeß	Verzeichnis

Tsch

tschagnah	abhören
tschadah	können
tschi	du
tschigeeree	geradeaus
tschinij	dein/e
tschih	Ohr
tschiher	Zucker

Sch

schar	gelb; Ochse
schar ajrag	Bier
schil	Flasche; Glas
schingen	flüssig
schine	neu
schirheg	Stück
schiree	Tisch
schöl	Suppe
schönö	Nacht
schuudan	Post
schüd	Zahn
schüüß	Saft

E

egtsch	ältere Schwester; älter
eltschin	Botschaft
em	Medikament; Weib; weiblich
emtsch	Arzt
emegtej	Frau; weiblich
end	hier
endeeß	von hier
ene	das hier
eregtej	Mann, männlich
ergeh	abbiegen; sich drehen
eßwel	oder
ehleh	anfangen
ehleed	zuerst
ehnij	erste/r/s
ehner	Ehefrau

Ju

jum	Sache, Ding
jumgüj	nichts
juu	(Fragepartikel); was
juugaar	womit
jüü	(Fragepartikel)

Ja

jaagaad	(warum)
jaadsch	(wie)
jaaraltaj	(dringend)
jaartsch (jaarah)	in Eile sein
jamar	welche/r/s
jarih	sprechen
jawah	gehen
jawgan	zu Fuß
jawuulah (dzahia jawuulah)	gehen lassen (einen Brief schicken)

Deutsch	Mongolisch
A	
abbiegen	ergeh
Abend	oroj
aber	harin
abhören	tschagnah
acht	najm
achtzig	naja
Airak (Kumys)	ajrag
alle	büh
allein	gantzaaraa
älter	(egtsch, ah)
amüsieren, sich	tzengeldeh
andere/r/s	öör, nögöö
anfangen	ehleh
anrufen	utßaar jarih, utaßdah
ansehen	harah
anziehen	ömßöh
Apfel	alim
arbeiten	adschillah
Arzt	emtsch
atmen	amjßgalah
auch	baß
auf (oben drauf)	deer
aufmachen (Mund)	angajlgah
Auf Wiedersehen!	(bajartaj)
ausziehen	tajlah
Auto	maschin

B

Bank	bank
begeben, sich	moriloh
Behörde	gadzar
Bein	höl
Berg	uul
Beruf	mergedschil
bestellen	dzahialah
Bier	schar ajrag, pijw
bitte schön	dzügeer
blau	tzenher
Boden	gadzar
Bogenschießen	ßur harwah
Bogenschütze	ßurtschin
Botschaft	eltschin
brauchen	(heregtej)
Brief	dzahia
Brot	talh
Bruder	ah, düü
Buch	nom
Bulle	buh
Bund	boodol

C

Chemie; chemisch	himi
China; chinesisch	hjatad

D

dahin	tijschee

Dampf	uur
danach	(tegeed)
dann	(tegwel)
Danke	bajarlalaa
das dort	ter
das hier	ene
dein/e	tschinij
Demonstration	dschagßaal
Deutschland; deutsch	germen
Dienstag	mjagmar, hojordahj ödör
Ding	jum
dorthin	tijschee
Donnerstag	pürew, döröwdeh ödör
Dose	laadz
draußen	gadaa
drehen, sich	ergeh
drei	guraw
dreißig	gutsch
dringend	(jaaraltaj)
du	tschi
dürfen	boloh

E

Ehefrau	ehner
Ehemann	nöhör
Ei	öndög
Eile: in Eile sein	jaarah
ein bißchen	baga
Eingang	üüd, ortz
einladen	urih
Englisch	angli hel
Englisch sprechen	angliar jarih

Entschuldigen Sie bitte!	uutschlaaraj
er	ter
erholen, sich	amrah
Erkältung	haniad
erkranken	öwdöh
erreichen	hüreh
erste/r/s	ehnij, anh
es	ter
Essen	hool
essen	ideh
etwa	ortschim
euer/e	tanaj, ta naryn
Europa; europäisch	jewrop

F

Faden	utaß
fahren	jawah
fallen	unah
falsch	buruu
Familie	ger bül
Farbe	öngö
Feder	öd
fehlend	(dutuu)
Feld	talbaj
Fels	had
Fernsehen; Fernseher	dzuragt *oder* dzuragt radio
fest	böh
Fieber	haluun
Fieber haben	haluurah
Film	kino
finden	oloh
Fläche	talbaj

Flasche	schil
Fleisch	mah
Flugzeug	ongotz
flüssig	schingen
fotografieren	dzurag awah
fragen	aßuuh
Frau	emegtej (aber keine Anrede)
Freitag	baaßan, tawdahj ödör
Freund/in	najdz
frisch	schine
Friseur; Friseursalon	üßtschin
froh	bajartaj
Frühling	hawar
fünf	taw
fünfzig	tawj

G

galoppieren	dawhih
Gast	dzotschin
Gebäude	bajschin, bajr
geben	ögöh
Gebiet	gadzar
gehen	jawah
gelb	schar
Geld	möngö
Gemüse	nogoo
Genosse	nöhör
geradeaus	tschigeeree
Gerät	maschin
gern	(durtaj)
Geschäft	delgüür
Geschmack	amt

geschmackvoll	amttaj
gestern	ötschigdör
Getränk	undaa
Glas	schil; hundaga; schilen ajga
Gras	nogoo
grün	nogoon
gut	ßajn

H

Haar	üß
halb	hagaß
Hälfte	hagaß
Hals	hooloj
Hammel	(er) honj
Haupt-	töw
Haus	bajschin, bajr; ger
heiß	haluun
Hemd	tzamtz
Hengst	adzarga
Herbst	namar
heute	önöödör
hier	end
hinter	hojno
hinterer Teil	ar
Höcker	böh
Hotel	dzotschid buudal
hundert	dzuu
hungrig	ölön
husten	haniah

I

ich	bi
ihr (2. Pers., Plur.)	ta nar
Ihr/e	tany, tanaj
innen (drin)	dotor
insgesamt	nijt
Institut	hüreelen
interessant	ßonin

J

ja	dza; tijm; (tegjje)
jener	ter
jetzt	odoo
Junge	hüü
jünger; jüngere(r) Schwester/Bruder	düü
Jurte	ger

K

Kartoffel	tömß
Kasse	kaßß
kaufen	awah
kein	bisch
Kilogramm	kil
Kind	hüühed
Kinder	hüühdüüd
Kino	kinoteatr
Kleidung	huwtzaß
klein	baga
Knoblauch	ßarmiß

Kohl	bajtzaa
kommen	ireh
Komödie	ineedmijn kino
König	haan
können	tschadah
Kopf	tolgoj
Körner	budaa
Körper	bije
korrigieren	dzaßah
kostet (kosten)	(ünetej)
Kragen	dzah
Krankenhaus	emneleg
Kreis	duguj

L

Lachen	ineed
Laden	delgüür
langsam	udaan
Lebensjahr	naß
Lebensmittel	hünß
Lebensmittelmarkt	hünßnij dzah
Lehrer	bagsch
lernen	ßurah, üdzeh
Lied	duu
linke/r/s	dzüün
Liter	litr
Lunge(n)	uuschig

M

machen	hijh

Mal	udaa
Mann	eregtej
männlich	eregtej
man nennt / man sagt	gedeg
Märchen	ülger
Markt	dzah
Medikament	em
Mehl	guril
mehr	ilüü, garuj
Mehrheit	ihenh
mein	minij
meist...	ihenh
Mensch(en)	hün (hümüüß)
Milch	ßüü
Mittag	üd
Mittwoch	lhagwa, gurawdahj ödör
mit wem	hentej
mögen	(durtaj)
Möhre	luuwan
Monat	ßar
Mond	ßar
Mongolen	mongoltschuud
Mongolisch	mongol hel
Mongolisch sprechen	mongoloor jarih
Montag	dawaa, negdeh ödör
Morgen	öglöö
morgen	margaasch
Morgengrauen	üür
Müll	hog
Mund	am
müssen	(joßtoj)

N

nach(her)	daraa, hojno
nachmittag	üdeeß hojno
Nacht	schönö
Nadel	dzüü
Name	ner
Nase	hamar
Natur	bajgalj
neben	derged, hadschuud
nehmen	awah
nein	ügüj
Nest	üür
neu	schine
Neuigkeit	ßonin
neun	jeß
neunzig	jer
nicht da, nicht hier	bajhgüj
nichts	jumgüj
noch einmal	dahiad
nördlich	ar
Nudel	gojmon
Nummer	dugaar

O

oben (drauf)	deer
oder	eßwel
Ochse	schar
Ohr	tschih
Opa	öwöö
Ort	gadzar

Osten	dzüün

P

Packung	boodol
Papa	aaw
Parade	dschagßaal
Paß (geograph.)	dawaa
Pelzmantel (einfacher)	dah
Pferd	morj
Pferderennen	morj uraldah
Platz	talbaj
Post	schuudan
Preis	üne
putzen	tzewerleh

R

Rad	duguj
radfahren	duguj unah
Rand	dzah
rasen	dawhih
rauchen	tamhi tatah
Rechnung	tootzoo
rechte/r/s	baruun
Reinigung	tzewerlegee
Reis	budaa
reiten	morj unah
reparieren	dzaßah
Restaurant	dzoogijn gadzar, reßtoran
richtig	dzöw
Riemen	ßur

ringen	barildah *oder* böh barildah
Ringer; Ringkampf	böh
rot	ulaan
Rückseite	ar
ruhig	tajwan
Runde	dawaa
Runde stattfinden	dawaa boloh
Russisch	oroß hel
Russisch sprechen	orßoor jarih

S

Sache	jum
Saft	schüüß
sagen	heleh
Samstag	bjamba, (hagaß ßajn ödör), dzurgaadahj ödör
sauber	tzewer
Schaf	honj
schicken (einen Brief)	jawuulah (dzahia jawuulah)
schlecht	muu
schmerzen	öwdöh
Schnapsglas	hundaga
schneiden (Haare)	dzaßah
schön	ßajhan
schreiben	bitschih
Schulterblatt	dal
schwarz	har
Schwester	egtsch, düü
sechs	dzurgaa
sechzig	dschar
sehen	üdzeh, harah
sehr	masch, ih
sein	bajh

Seite; seitlich	hadschuu
Sendung	newtrüüleg
setzen, sich	ßuuh
sie (3. Pers., Sing.)	ter
Sie (höfliche Form)	ta
sie (3. Pers., Plur.)	ted
sieben	doloo
siebzig	dal
siegen	türüüleh
Silber	möngö
singen	duulah
sitzen	ßuuh
Sohn	hüü
Soldat	tzereg
sollen	(heregtej)
Sommer	dzun
Sonntag	njam, (büten ßajn ödör), doloodahj ödör
Speise	hool
Speisekarte	hoolny tzeß
speisen	hoolloh
Spiel	togloom
Spielzeug	togloom
Sprache	hel
sprechen	jarih
Staat	ulß
Stadion	tzengeldeh hüreelen
Stadt	hot
Station	buudal
Steinhaufen	owoo
Stelle	buudal; gadzar; bajr
Stern	od
Straße	gudamdsch
Stück	schirheg

Stunde	tzag
Stutenmilch	ajrag
Süden; südlich	ömnö, urd
Supermarkt	ih delgüür
Suppe	schöl

T

Tabak	tamhi
Tag	ödör
Tasse	ajga
tausend	mjanga
Taxi	takßi
Tee	tzaj
Telefon	utaß
teuer	(ünetej)
tief	gündzgij
Tisch	schiree
Ton (Musik-)	hög
trinken	uuh
Trinkwasser	tzewer uß
trocken	huuraj
tröpfeln	dußaah
Tropfen	dußal
tun	hijh
Tüte	uut

U

Uhr	tzag
unser/e	manaj
unter	door

Ü

über, mehr als	garuj
überholen	türüüleh
übermorgen	nögöödör
Übersetzer	ortschuulagtsch

V

Vater	aaw
verstehen	ojlgoh
verstopfen, sich	bitüüreh
Verzeichnis	tzeß
Vieh	mal
viel	ih, olon
vier	döröw
vierzig	dötsch
voll	büten
vor(her)	ömnö, urd
vorbei sein	öngöröh
Vorderseite; vorderer Teil	urd
vorgestern	urdschigdar
vormittag	üdeeß ömnö

W

Wallach	morj
wann	hedzee
warum	(jaagaad)
was	juu

waschen	ugaah
Wasser	uß
Weg	dzam
Weib; weiblich	emegtej
Wein	darß
Weinglas	hundaga
weit	hol
welche/r/s	jamar
wenig	baga
wer	hen
werden	boloh
Westen	baruun
wie	jaadsch
wieviel	hed(en)
Willkommen!	morilno uu
Winter	öwöl
wir	bid
wissen	medeh
wo	haana
Wochentag	(garig)
woher	haanaaß
wohin	haaschaa
wohnen	amjdrah
Wohnung	bajr, ger
Wolke	üül
womit	juugaar
Wurst	hiam
Wut	uur

Z

zahlen	tölöh
Zahn	schüd

zeigen	üdzüüleh
Zeit	tzag
Zeit haben	dzawtaj
keine Zeit haben	dzawgüj
Zeitung	ßonin
Zentrum	töw
ziehen	tatah
Ziel (beim Bogenschießen)	ßur
Zigarette	tamhi
Zimmer	öröö
Zucker	tschiher
zu Fuß	jawgan
zuerst	ehleed
Zuhause	ger(tee)
Zunge	hel
zusammen	hamt
zwanzig	horj
zwei	hojor
Zwiebel	ßongino